

HARSUMER RUNDSCHAU

28. August 2026
Nr. 7/26 • Ausgabe 493
32. Jahrgang

Unabhängiges Mitteilungs- und Informationsblatt in der Gemeinde Harsum

Herausgeber: Gleitz GmbH • 31185 Nettlingen • Tel.: 0 51 23 / 40 62 7 - 0 • Fax: 40 62 7 - 90 • Internet: www.gleitz-online.de

In dieser Ausgabe

Ferienaktion des
Borsumer Ortsrates

Neue Sportanlage in
Adlum wurde eingeweiht

Molitoris-Schule
Harsum begrüßt neue
Fünftklässler*innen

Spielmannszug Sankt Hubertus Borsum organisiert erfolgreiche Ferienpass-Aktion:

24 Kinder fertigen farbige Caps und weiche Kissen



Vorsitzende Petra Zepernick (links) mit den Helfern und glücklichen Kindern nach der Aktion.

Borsum. Hochbetrieb herrschte bei der Ferienpass-Aktion des Spielmannszuges Sankt Hubertus Borsum. Dazu hatten sich insgesamt 24 Kinder aus Asel, Borsum, Harsum, Klein Förste und Rautenberg im Borsumer Jugendheim eingefunden, um mal richtig kreativ zu wirken.

Die Aktion im Rahmen der Ferienpass-Initiative der Gemein-

de Harsum hatten die beiden Jugendwartinnen Bianca Künzel und Diana Nsalinga vorbereitet. Dabei wurden sie von Alexandra Niele, Lena Hartmann, Kira Zepernick, Cara Busse, Sylvia Straube und der Vorsitzenden Petra Zepernick tatkräftig unterstützt. Mit Fantasie und Kreativität wurden aus großen weißen T-Shirts der Sommercaps und Geträn-

kehalter kreiert und mit bunter Acrylfarbe bemalt. Außerdem entstanden mit Unterstützung der Helferinnen aus dem Stoff noch weiche und mit Watte ausgefüllte Kissen, die mit Textilstiften farbig gestaltet wurden.

Insgesamt entstanden bei der gelungenen Aktion viele einzigartige Kunstwerke, die den Sommer noch ein bisschen schöner

machen sollen. Zwischendurch gab es für die Kinder bei dem warmen Sommerwetter kühle Getränke zur Erfrischung und kleine Leckereien zum Knabbern. Mit viel Stolz präsentierten die Kinder zum Schluss den Eltern und Angehörigen dann die von ihnen bunt gestalteten Kunstwerke.

Text und Fotos:
Hans-Theo Wiechens



Ein bunt gestaltetes Kissen mit einem Sommercap.



Die Kinder waren mit Begeisterung dabei.

Heizung • Sanitär • Solar • Biomasse
JÖRG BOKELMANN
Meisterbetrieb der Innung

- Badsanierung in einer Hand
- Wartung + Planung von Solaranlagen
- Haustechnik
- Wärmepumpen

Teichstraße 16 • 31174 Ottbergen
Telefon (0 51 23) 78 00 • shk-bokelmann@t-online.de • www.bokelmann-shk.de
GSW-zugelassener Fachbetrieb nach WHG • E.ON Vertragspartner

WIR SUCHEN AZUBIS (m/w/d)

Bereits über **22 Jahre** für Sie da.
Ihr kompetenter Ansprechpartner in Fragen rund ums Dach

Dirk Scherl
Dachdeckerfachbetrieb

Markstraße 22
31249 Hohenhameln
Tel: 05128/400429

E-Mail: scherl-dach@t-online.de
www.scherl-dach.de

Notdienst:
0173/6175417

Ihr altes Parkett wird strahlen. Und SIE auch.

Professionelle Parkettaufbereitung in Rekordzeit, praktisch ohne Staub. Gönnen Sie Ihrem Fußboden ein strahlendes Second-Life:

- mehrmaliges Schleifen mit Staub reduzierenden Maschinen
- Superschnell – nur ca. 2 Werktage für alle Arbeiten
- Attraktive Lack- oder Öl-Finishes
- Zum garantierten Festpreis

Jetzt anrufen und kostenlosen Aufmaßtermin sichern!

Tel. 05121/299200 • Fax 05121/299200
Bahnhofstraße 25 • 31180 Giesen
info@tischlerei-gaertner.de
www.tischlerei-gaertner.de

TISCHLEREI GÄRTNER
Holzböden für innen und außen

KAYKI AUTOSERVICE GMBH

KLIMASERVICE BEI KAYKI

30€ EISKALT GESCHENKT.

Jetzt Coupon ausschneiden, bis zum 30.9. einlösen und 30€ Sofortrabatt beim Klimaservice erhalten.

COUPON

30€

Sofortrabatt

KLIMASERVICE

Gültig bis 30.9.2026

» JETZT TERMIN SICHERN

Kayki Autoservice GmbH • Herbert-Quandt-Str. 1 • Hildesheim | 05121 9975233 | www.kayki-autoservice.de

PERSÖNLICH | ZUVERLÄSSIG | VOR ORT



BankVerstand

Mit Kreditgebern auf Augenhöhe kommunizieren

- ✓ Mittelstandsfinanzierung
- ✓ Baufinanzierung
- ✓ Existenzgründerberatung

Vereinbaren Sie jetzt einen Termin

Ann-Christine Kucera 0163 – 763 94 99
Mozartstr. 1 info@bankverstand.de
31141 Hildesheim www.bankverstand.de



daheim
STATT HEIM
KRANKENPFLEGE

rundum gut versorgt

NEU Tagespflege
im Hildesheimer Ostend

**Pünktlichkeit
Zuverlässigkeit
Geborgenheit**

Ihr kompetenter Ansprechpartner
in Sachen häuslicher Pflege!

daheim STATT HEIM GmbH
Marktstr. 8
31191 Algermissen

www.dsh-hi.de
algermissen@dsh-hi.de
05126 · 80 36 938

Service
macht den
Unterschied

zur Website

EP:Fütterer
Electronic Partner
Meisterbetrieb für Elektrogeräte- u. Gebäudetechnik

Unsere Serviceleistungen:

- Elektrohausergeräte
- SAT- und TV-Anlagen
- Fachberatung, Ausstellung, Kundendienst

31134 Hildesheim · Bahnhofsallee 12
Telefon (0 51 21) 1 24 02 · www.ep-fuetterer.de

Jetzt unsere kostenlose **WEVG+** App herunterladen

EINFACH DIGITAL

Download on the App Store
GET IT ON Google Play

JETZT ONLINE WECHSELN!

EINFACH GÜNSTIG

WEVG
www.wevg.com

GEMEINSAM VOR ORT!

HARSUMER RUNDSCHAU

Unabhängiges Informations- und Mitteilungsblatt in der Gemeinde Harsum

Nächste Ausgabe: Mi., 30.09.2026
Redaktioneller Einsendeschluss: Mo., 21.09., 12 Uhr
Anzeigenschluss: Mi., 23.09., 12 Uhr

Impressum
Auflage: 5.610 Exemplare
Monatlich kostenlos für alle Haushalte
Gleitz GmbH
Karl-Heinz Gleitz
Landwehr 18 a, 31185 Söhlde / OT Nettlingen
Tel.: 051 23 / 40 627 - 0, Fax: 40 627 - 90
E-Mail: info@gleitz-online.de
Ines Gremmel, Dorte Herbst, Julian Nussel
Anzeigenberatung: Oliver Kroll (Leitung), Julia-Aline Bartelt, Marion Glawion, Daria-Sue Grabarek, Tomas Linz, Hannah Louisa Meißner, Jasmin Nussel
Qualität und Technik: Lena Bleckwenn, Martina Claus, Annika Thiel-Wentow

Vertrieb: Else Pape-Gleitz, Gisela Günther
Rechnungswesen, DRÜCKHAUS WITTICH KG
Verwaltung: Industriestraße 9 – 11
Druck: 36358 Herbststein

Erscheinungsdaten und weitere Infos unter www.gleitz-online.de

Gleitz GmbH – Ihr Verlag für die Region:
Algermissener Gemeindebote, Der Diekhölzener, Der Vechelder, Der Wendeburger, Glück Auf Lengede, Giesener Gemeindebote, Harsumer Rundschau, Hohenhamelner Kurier, Holler Nachrichten, Ilseder Nachrichten, Kehrwieler (Söhlde), Samtgemeindebote (Baddeckenstedt) und Schellerter Bote

Naturschutzverein Borsumer Kaspel im OVH:

Brutvogelerfassung 2026 in Adlum

Adlum. In den vergangenen Wochen haben sich je zwei Teams wieder der Vogelwelt der Ortschaft Adlum angenommen. Seit 1986 werden diese Erhebungen im Fünf-Jahresrhythmus durchgeführt mit je ca. 4 Ortsbegehungen. Im Vordergrund steht dabei die Erfassung von Brutpaaren. Werner Hormann als Leiter dieser Aktion hat einige der wesentlichen Ergebnisse wie folgt zusammengefasst: • erfreulich war die diesjährig zu beobachtende Zunahme von Mehlschwalben und Rauchschnäbeln. • Grünfinken haben sich nach einer Epidemie in den letzten Jahren erholt und waren mit neun Paaren gut vertreten. • Ringeltauben treten in letzter Zeit überall vermehrt auf und brüten mangels anderweitiger Alternativen in der freien Fläche

zunehmend auch in Ortschaften. • Stare haben nach einem Bestandseinbruch im Jahr 2022 mit 41 Paaren ebenfalls wieder gut gebrütet. • Feldsperlinge konnten wir in diesem Jahr leider nicht mehr feststellen. Der allgemein zu beobachtende Rückgang dieser Art machte also vor Adlum nicht Halt. • Girlitze sind ebenfalls nicht mehr gehört bzw. gesehen worden. Auch der Bestand dieser Art ist landesweit stark rückläufig. • Rabenkrähen, Elstern und Dohlen brüten hingegen immer öfter in Ortschaften, weil es in der freien Natur kaum noch große Bäume und Hecken gibt, wo die angestammten Brutplätze dann zu finden wären.

Winfried Kauer,
Naturschutzverein

Reit- und Fahrverein Harsum lädt ein:

Harsumer Herbst Challenge & Springhighlights im Herbst

Harsum. Der Reit- und Fahrverein Harsum veranstaltet im September eine Serie von drei aufeinanderfolgenden Reitsportturnieren auf seiner Reitanlage in der Machtsumer Straße (OT Hüdessum). Im Fokus stehen hochklassiger Springsport von der Klasse E bis zur schweren Klasse S*** sowie verschiedene Sonderprüfungen und Championate. Der Eintritt zu allen sportlichen Prüfungen auf dem Gelände ist an allen Tagen frei. • 4. – 6.9.: Harsumer Herbst Challenge (Nationales Turnier): Nationale Springprüfungen bis zur schweren Klasse S***, darunter der „Große Preis von homecareStudio“. Ausragendes Event ist das Norddeutsche CDW-Vereins-Mannschaftschampionat. Zudem stehen am Samstagabend ein Barrierspringen (Klasse S*) sowie ein stimmungsvolles Kostümspringen auf dem Plan. Für Familien mit Kindern wird am Samstag und Sonntag ein

abwechslungsreiches Programm geboten. Reiterparty am Samstagabend mit separatem Eintritt. • 17. – 20.9.: Kindler & Fries Jumping Days (Sonderserie) Sportliches Programm: Viertägige Sonderserie mit anspruchsvollem Springsport bis S***-Niveau. Neben hochkarätigen Prüfungen der schweren Klasse erwarten das Publikum der Springpferdesiegerpreis sowie ein Reit-Biathlon. Einbindung von Schau- und Sonderprüfungen wie dem Kostümspringen. Reiterparty am Samstagabend mit separatem Eintritt. • 25. – 27.9.: Harsumer Herbst Challenge (Regionales Turnier): Regionale Turniertage mit Prüfungen in den Leistungsklassen E bis M*. Attraktive Touren und vergebene Sonderehrenpreise für den regionalen Nachwuchs- und Leistungssport. Reiterparty der Turnierserie am Samstagabend mit separaten Eintritt.

Volker Peters

JFC Kaspel 09 – Wir bauen Brücken:

Vom Jugendfußball zum Generationen-Treffpunkt

Harsum. Der JFC Kaspel 09 zeigt sich als Vorreiter in der Region. Wir wollen eine Walking Football Mannschaft gründen. Es begann mit der Idee eines Elternteils. „Wäre das nicht auch mal was, einmal über diese Form des Fußballs nachzudenken?“ Einzige Voraussetzung: Ü50 sollte man sein. Der 2. Vorsitzende, Jörg Ullrich, hat sich der Sache angenommen: „Es geht darum, den sozialen Zusammenhalt im Kaspel zu stärken und Bewegung ohne Sprinten und Grätschen zu ermöglichen.“

Wir hoffen auf eine Belebung des Vereinslebens und wollen mit diesem Angebot die Lebensqualität in der Gemeinde weiter steigern. Gleichwohl sind wir offen für Spieler auch aus den Nachbargemeinden. Letztens hat sich ein Interessent aus Hildesheim gemeldet. Wir suchen nach weiteren Interessenten und wollen eine gemischte Mannschaft an den Start bringen. Weitere Informationen sind über den 2. Vorsitzenden zu erhalten. Kontakt unter: www.jfckaspel09.de oder telefonisch 015678 725666. Jörg Ullrich

KIRCHENMELDUNGEN

Ev. luth. Kirchengemeindeverband Region Schellerten: Gottesdienste: Borsum: So., 30.8., 10.45 Uhr HGD; So., 27.9., 10 Uhr Erntedankfest; Machtsum: So., 13.9., 10.30 Uhr Ökum. GD z. Jubiläum Mühlenerverein; Rautenberg: So., 6.9., 10.30 Uhr Jubelkonfirmation m. Abm.

www.gleitz-online.de

Bündnis 90/Die Grünen in Harsum und Schellerten:

Online-Vortragsreihe „Rund ums Wasser“

Harsum/Schellerten. Unter dem Titel „Rund ums Wasser – kurz und knapp“ veranstalten die Ortsgruppen Harsum und Schellerten von Bündnis 90/Die Grünen eine mehrteilige Online-Vortragsreihe zu aktuellen Fragen des Wasser- und Bodenschutzes. Im September 2026 finden insgesamt drei digitale Veranstaltungen per Zoom statt. Die Vorträge dauern jeweils etwa 45 bis 60 Minuten und beginnen gegen 19 Uhr. Ziel der Reihe ist es, über den Schutz und die nachhaltige Nutzung der Wasserressourcen im Landkreis zu informieren und den Austausch über Trinkwasserqualität, Wasserrückhalt, Hochwasserschutz und Biodiversität zu fördern. Hintergrund der Veranstaltungsreihe sind die zunehmend heißen und trockenen Sommer, die den Druck auf die regionalen Wasservorkommen deutlich erhöhen. Die Organisatoren möchten kompakt und verständlich aufzeigen, welche Herausforderungen bestehen und welche Lö-

sungsansätze in Niedersachsen und vor Ort diskutiert werden. Bereits zugesagt haben mehrere Fachreferentinnen und -referenten: • 2. September: Britta Kellermann, Mitglied des Landtags, zum Thema Niedersächsisches Wassergesetz, • 9. September: Richard Huster, Vorstand der Paul-Feindt-Stiftung, zum Thema Wasserrückhalt in der Landschaft, • 30. September: Toni Schirde, Vertreter des Hildesheimer Bodenbündnisses, zum Thema Boden – ein unterschätzter Wasserspeicher. Die Teilnahme an den Online-Veranstaltungen ist kostenlos. Die Zugangsdaten werden rechtzeitig auf der Webseite: <http://www.deine-zukunft-vor-ort.de/harsum> veröffentlicht oder per E-Mail versendet (Anfrage bei: susanne.weber@gruene-hildesheim.de) Detlef Ritter, Ortsgruppe Harsum Susanne Weber, Ortsgruppe Schellerten

KreisSportBund Hildesheim e. V. informiert:

Fördermöglichkeiten für Sportvereine

Hildesheim. Welche Fördermöglichkeiten gibt es für Sportvereine und wie können Projekte erfolgreich finanziert werden? Antworten auf diese Fragen erhalten Vereinsvertreterinnen und Vereinsvertreter bei der Informationsveranstaltung „Gemeinsam für den Sport vor Ort“, zu der der Kreissportbund Hildesheim e. V. gemeinsam mit der Niedersächsischen Lotto-Sport-Stiftung einlädt. Die Veranstaltung findet am Montag, 28. September, von 18 bis 20 Uhr in der Sportlehrstätte des KSB Hildesheim (Jahnstraße 52, 31137 Hildesheim) statt. Im Mittelpunkt stehen die Förderprogramme der Niedersächsischen Lotto-Sport-Stiftung

sowie der Heinrich Dammann Stiftung. Im Anschluss besteht ausreichend Gelegenheit, individuelle Fragen zu stellen, eigene Projektideen zu besprechen und sich mit anderen Engagierten auszutauschen. Die kostenfreie Veranstaltung richtet sich an Vorstandsmitglieder, Ehrenamtliche und alle Interessierten aus den Sportvereinen, die ihre Vereinsarbeit weiterentwickeln und neue Finanzierungsmöglichkeiten kennenlernen möchten. Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es auf der Homepage des Kreissportbundes Hildesheim unter www.ksb-hi.de. Tim Jäckel

APOTHEKEN NOTDIENST

Apotheken-Notdienst 24 h
Festnetz: 0800 0022833, Handy: 22833 (69 ct/Min.)
oder unter www.apotheken.de

ÄRZTLICHER NOTDIENST

Notruf für Notarzt, Rettungsdienst und Feuerwehr: 112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst und Notfallsprechstunde Helios Klinikum Hildesheim: 116117
Montag, Dienstag und Donnerstag 19 bis 21 Uhr
Mittwoch und Freitag 15 bis 21 Uhr,
Samstag, Sonn- und Feiertage 9 bis 21 Uhr
TerminServiceStelle der Kassenärztlichen Vereinigung erreichbar an 7 Tagen rund um die Uhr 116117
Kinderklinik des Klinikums Hildesheim: 05121 8942020
(Ambulanter Notdienst)
Mittwoch 16 bis 20 Uhr,
Samstag, Sonn- und Feiertage 10 bis 18 Uhr

ZAHNÄRZTLICHER NOTDIENST

Zahnärztliche Notfallbereitschaft: 05121 4080505
(an Wochenenden und Feiertagen)

TIERÄRZTLICHER NOTDIENST

29. und 30.8. Dr. A. Renken-Zürner, Dingelbe 05123 4985
05. und 06.9. TÄ E. Hildebrandt, Betheln 05182 947510
12. und 13.9. Dr. Gollub/Dr. Pusch, Rössing 05069 34647
19. und 20.9. TÄ K. Türk, Duingen 0151 58823791
26. und 27.9. Dr. Silke Block, Algermissen 05126 8029010

Kinder hatten viel Spaß bei den kreativen Spielideen:

Ferienaktion des Borsumer Orsrates

Borsum. Am 17. Juli fand in Borsum die Ferienaktion des Orsrates statt, die inzwischen schon eine lange Tradition hat. Nach dem letztjährigen Ausflug zum Freizeitpark in Sottrum entschied sich das Organisations-team um die Kinder- und Jugendbeauftragte Juliane Behrens und Ortsratsmitglied Paul Wolfinger in diesem Jahr wieder für eine Aktion auf dem Freizeitgelände der Borsumer Grundschule.

An der Aktion nahmen zehn Kinder teil. Auf sie wartete bei bestem Wetter ein aufregender und abwechslungsreicher Nachmittag. An neun Stationen mussten sie ihr sportliches Geschick unter Beweis stellen, knifflige und lustige Aufgaben lösen und ihr Wissen über Borsum unter Beweis stellen. In drei Gruppen gaben die Kinder alles, um die Aufgaben zu bewältigen und erfolgreich abzuschneiden.



Getränke gab es schon während der Spielpausen, zum Abschluss dann auch noch ein gemeinsames Essen, sodass alle teilnehmenden Kinder und auch die unterstützenden Erwachsenen auf einen rundum gelungenen Nachmittag

zurückblicken konnten. Die beiden Organisatoren Juliane Behrens und Paul Wolfinger wurden von Felicitas Kühn-Gentemann, Martin Böker, Chris Schmeling und Marc Synwoldt unterstützt. Ortsbürgermeister Josef Stuke

freute sich vor Ort über die kreativen Spielideen und die Spiel Freude der Kinder und bedankte sich bei den Helferinnen und Helfern.

*Für den Ortsrat Borsum
Paul Wolfinger*

Die Unabhängigen:

Aktuelles aus dem Kreistag

Hildesheim/Borsum. Im Rahmen meiner Kreistagstätigkeit ist es für mich unabhängig von allen generellen Themen wichtig, die Belange der Gemeinde Harsum zu vertreten. Über meine konkreten Bemühungen um die Sanierung und den Bau von Radwegen sowie die Erneuerung von Kreisstraßen habe ich regelmäßig berichtet. Dazu habe ich vor kurzem wieder 2 Anfragen an den Landrat gestellt. Ferner habe ich eine Anfrage zur Ausschöpfung der Fördermittel des Landes für die Schaffung von Betreuungsplätzen für Kinder gestellt.

Sanierung und Bau von Radwegen: Mit der Antwort vom 25.06.2026 hat die Kreisverwaltung umfassend die sanierten und gebauten Radwege dargestellt. Ferner hat sie meine Frage nach dem Planungsstand für die Baumaßnahmen mit der höchsten Priorität beantwortet. Dazu gehören die geplanten Radwege von Borsum nach Harsum und von Huddessum nach Borsum. Aktuell werden für diese beiden Radwege die Ausschreibungen für die Planungsleistungen vorbereitet.

Intensiv gekümmert habe ich

mich auch um die Sanierung von Radwegen an Landes- und Bundesstraßen. Erfreulicherweise hat dies dazu geführt, dass die kurze Radwegeverbindung von Rautenberg bis zum dortigen Sportplatz saniert wurde und Schäden auf dem Rad-/Wirtschaftsweg an der B 494 beseitigt worden sind. Dringlich ist nach wie vor die Rad-/Fußwegverbindung von Klein Förste nach Harsum. Nach den letzten Informationen bereitet die Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr die Umsetzung dieser Maßnahme vor. Ich werde mich weiterhin dafür einsetzen. Dies gilt auch für den Radweg von Rautenberg nach Clauen.

Sanierung von Kreisstraßen: Für die Gemeinde Harsum ist zunächst erfreulich, dass die Kreisstraßen von Huddessum nach Borsum und von Hönnersum nach Borsum saniert worden sind. Zudem ist auch der Auftrag für die Sanierung der Kreisstraße von Borsum bis zur B 494 vergeben worden. Die Maßnahme soll in den Osterferien 2027 umgesetzt werden.

Insbesondere die Ortsdurchfahrt in Hönnersum, aber auch

die Ortsdurchfahrten in Adlum und in Borsum sind in einem sehr schlechten Zustand. Mehrfach habe ich mich für zügige Sanierungsmaßnahmen eingesetzt. Vor kurzem habe ich zu den Ortsdurchfahrten in Hönnersum und Borsum eine weitere Anfrage an den Landrat gestellt. Für die Kreisstraße in Hönnersum ist nach Auskunft der Kreisverwaltung ein Planfeststellungsverfahren erforderlich, weil sowohl die Gemeinde als auch der Hönnersumer Ortsrat eine „Neuanordnung der Verkehrswege“ wünschen. Ähnlich ist es auch für die Maßnahmen in Adlum. Leider werden die Planfeststellungsverfahren vom Landkreis nicht so zügig vorbereitet, wie es erforderlich ist. Deshalb habe ich auch die Gemeindeverwaltung gebeten, auf eine Beschleunigung hinzuwirken.

Zur Ortsdurchfahrt in Borsum (Lange und Harsumer Str.) hat mir die Kreisverwaltung mitgeteilt, dass sie „insgesamt einen guten Zustand aufweist“ und lediglich „einzelne Schädstellen und Aufbrüche sowie Querrisse im Bereich der Kanalschächte“ vorhanden sind. Ausbesserungen werden von den Straßenmeistereien eigenverantwortlich durchgeführt, um die Verkehrssicherheit zu gewährleisten. Die Auffassung, dass die Straße in einem guten Zustand ist, wird von mir nicht geteilt.

Baumpflege in der Paul-Gerhardt-Straße (K 203): Aufgrund der erheblichen nachteiligen Auswirkungen für die anliegenden Grundstückseigentümer (großer Laubfall mit tlw. notwendiger Säuberung von Dachrinnen) habe ich auch nach der Durchführung der notwendigen Pflege der Bäume an der Paul-Gerhardt-Straße gefragt. Die Kreisverwaltung hat mir dazu mitgeteilt, dass ab Oktober ein „Kronenrückschnitt der Bäume vorgesehen“ ist, der noch mit der „Unteren Naturschutzbehörde“ abzustimmen ist.

Fördermittel für die Schaffung von Betreuungsplätzen für Kinder: Im Rahmen der Kreistagsberatungen hatte ich bereits vor mehreren Jahren und damit frühzeitig darauf hingewiesen, dass das Verfahren der Verteilung der Fördermittel des Landes für die Schaffung von Betreuungsplätzen für Kinder nicht mit den geltenden Be-



Josef Stuke

stimmungen vereinbar ist und zudem dazu führen dürfte, dass die Fördermittel zum Nachteil des Landkreises verfallen. Nach Abschluss des Förderprogramms ist es nach der Antwort auf meine Anfrage tatsächlich so, dass von den Fördermitteln des Landes in Höhe von 962.000 € rund 602.000 Euro nicht in Anspruch genommen worden sind. Das halte ich für nicht akzeptabel.

Finanzierung der Kindertagesstätten: Über meine vielen anderen intensiven Bemühungen um vernünftige Lösungen für den Landkreis Hildesheim und die Gemeinde Harsum habe ich regelmäßig ausführlich berichtet. Es ist weiterhin nicht akzeptabel, dass Städte und Gemeinden hinsichtlich der Kita-Finanzierung benachteiligt werden. Es bleibt abzuwarten, wie die aktuellen Widerspruchsverfahren und ggf. die folgenden Klageverfahren der Stadt Elze und von 5 weiteren Kommunen, u. a. auch von unserer Gemeinde, ausgehen. Erfreulich ist aber weiterhin, dass auch mein Einsatz dazu geführt hat, dass es zumindest für die Kindertageseinrichtungen bei dem bewährten Verfahren (Abrechnung mit den Gemeinden und nicht mit dem Landkreis) geblieben ist.

Meine vorstehenden Informationen machen deutlich, dass es wichtig ist, die Belange unserer Gemeinde aktiv gegenüber dem Landkreis zu vertreten und dafür die Chancen als unabhängiger (!) Kreistagsabgeordneter zu nutzen. In diesem Sinne möchte ich meine Kreistagsarbeit gern fortsetzen. Über Ihre Unterstützung bei der Kommunalwahl würde ich mich daher freuen. *Josef Stuke (Fraktionsvorsitzender der Unabhängigen im Kreistag)*

Am 5. September im Borsumer Jugendheim:

Spielmannszug plant Sommertreffen

Borsum. Zu einem geselligen Sommertreffen lädt der Spielmannszug Sankt Hubertus Borsum alle Mitglieder und Interessierte am Sonnabend, 5. September, 15 Uhr, ins Jugendheim, Martinstraße 59, ein.

Neben kühlen Getränken sowie Kaffee und Kuchen wird den Teilnehmern ein nettes Programm geboten. Außerdem gib es auch

Eiskaffee und Eisschokolade zur Auswahl.

Um besser planen zu können, wird um Anmeldung bei der Vorsitzenden Petra Zepernick, Tel. 05127 909699, E-Mail: petra.zepernick@t-online.de oder Sylvia Straube: Tel. 0176 78900830, E-Mail: spstraube1@gmail.com, bis zum 30. August gebeten.

Hans-Theo Wiechens

800 Jahre Asel e. V.:

Frühstück im Felde

Asel. Das Team von Asel 800 e. V. lädt ein am **Sonntag, 6. September**, um 11 Uhr an der Mühle zum „Frühstück im Felde“.

Jeder bringt sein Frühstück und Geschirr mit – gerne darf geteilt und getauscht werden. Tische und Bänke sind ausreichend

vorhanden!

Für Kaffee (2 Euro, Flatrate, Becher bitte selbst mitbringen) und gekühlte Getränke wird gesorgt.

Für die Kinder wird eine Hüpfburg und Outdoor-Spiele angeboten. Wir freuen uns auf Euch!

Das Team von Asel 800 e. V.

»Wir schärfen Ihre Sinne!«

SIGNIA

Testen Sie kostenlos die neuesten Hörsysteme.

Nahezu unsichtbar im Ohr.

HÖRAKUSTIK DEGA

Hohenhameln
Clauener Straße 3
05128-4091801

Öffnungszeiten:
Di. – Fr. 9:00 - 13:00 Uhr
Di. + Fr. 14:00 - 18:00 Uhr

125 Jahre

Fachkompetenz
Kreativität
Präzision

ROMAN
Meisterbetrieb

Margrafstraße 19
31137 Hildesheim
Telefon: 0 51 21 4 22 66
E-Mail: info@roman-naturstein.de
Internet: www.roman-naturstein.de

Haus & Wohnen | Grabmale
Naturstein | Marmor & Granit
Betonwerkstein | Keramik

Lieferservice:
Bestellung unter 05121 7413174

Memo
*Pizza * Pasta *
Und vieles mehr.

Wir kochen für Sie mit viel Liebe und den besten Zutaten

*Immer frisch * Bevorzugt BIO-Produkte
*Pizzamehl: Original aus Italien
Besondere Wünsche erfüllen wir gern!

Unsere Öffnungszeiten:
Mo., Do., Fr. 17.00 – 22.00 Uhr
Sa. + So. 12.00 – 22.00 Uhr

Unsere Speisekarte finden Sie unter: www.memo-hildesheim.de

Besuchen Sie uns auch auf

Ihr Handwerksbetrieb für Sanitär, Heizung und Solartechnik in Hildesheim, Hannover, Braunschweig und Umgebung.

Dalhoff & Heise GmbH
HEIZUNG SANITÄR SOLAR
MEISTERBETRIEB

Inselweg 5, 31174 Schellerten | ☎ 05123 4009 966
✉ kontakt@dalhoffundheise.de | 🌐 www.dalhoffundheise.de

HAIRLICH... FRISUREN MIT STYLE

Neu im Team
Beatrix Kleemann

Moltkestraße 28 · 31135 Hildesheim
Telefon 0 51 21 / 7 41 49 35 · www.friseur-hairlich.de

STELLENANZEIGEN

GEMEINDE ALGERMISSEN
Einfach wohlfühlen. Mitten an der Stadt.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt
eine einrichtungsübergreifende
Hauswirtschaftskraft (m/w/d)

Die Stelle ist unbefristet mit einer regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit von 10 Stunden zu besetzen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann bieten wir Ihnen weitere Informationen auf unserer Homepage: www.algermissen.de

WV Peine
Wasserverband Peine

EINTAUCHEN UND ENTDECKEN:

Beim Wasserverband Peine startest du in eine Ausbildung, die Sinn macht: Du lernst abwechslungsreiche Aufgaben kennen, von Technik über Umwelt bis Verwaltung, und übernimmst schon früh Verantwortung. Ein starkes Team unterstützt dich, fördert deine Ideen und ermöglicht dir, deine Talente voll zu entfalten.

Umwelttechniker (w/m/d) für Wasserversorgung
Standort Peine

Umwelttechniker (w/m/d) für Abwasserbewirtschaftung
Standorte Baddeckenstedt & Uetze

Industriekaufmann/-frau (w/m/d)
Standort Peine

Start 01.08.27 WIR BILDEN DICH AUS!

Mit Wasser verbunden. Werde Teil des Kreislaufes.

DIE GEMEINDE HOHENHAMELN
sucht zum 01.08.2027



eine/n Auszubildende/n für den Beruf der/des Verwaltungsfachangestellten (m/w/d)

Sie erwartet eine qualifizierte und abwechslungsreiche 3-jährige Ausbildung in Theorie und Praxis, bei der Sie Rechts- und Organisationskenntnisse erwerben sowie auch büro- und betriebswirtschaftliche Abläufe kennen lernen.

Die praktische Ausbildung wird in verschiedenen Bereichen der Gemeindeverwaltung, die theoretische Ausbildung in der berufsbildenden Schule des Landkreises Peine in Vöhrum sowie beim Niedersächsischen Studieninstitut für kommunale Verwaltung, Hannover (der Unterricht findet voraussichtlich in Peine statt) durchgeführt.

Wenn Sie mind. über einen Sek. I – Realschulabschluss verfügen bzw. diesen erwarten, gern mit Menschen umgehen, Teamgeist besitzen, Ihnen auch der Umgang mit dem PC selbstverständlich ist und Sie sich die Tätigkeit bei uns gut vorstellen können, dann bewerben Sie sich für diese Ausbildung.

Wir bieten Ihnen eine qualifizierte, interessante und abwechslungsreiche Ausbildung, Ausbildungsvergütung nach dem Tarifvertrag für Auszubildende des öffentlichen Dienstes (TVÄöD) i. H. v. zzt. bis zu 1.368,26 € (brutto) monatlich, Jahressonderzahlung, jährlicher Lernmittelzuschuss sowie vermögenswirksame Leistungen.

Eine Schwerbehinderung/Gleichstellung teilen Sie bitte zur Wahrung Ihrer Interessen bereits in der Bewerbung mit bzw. dokumentieren diese.

Interesse? Dann freuen wir uns auf ein Bewerbungsschreiben, aus dem wir bereits etwas über Ihre Person erfahren möchten, einen Lebenslauf und ihr letztes Schul- bzw. Abschlusszeugnis bitte bis zum **20.10.2026** per Mail an bewerbung@hohenhameln.de oder per Post an Gemeinde Hohenhameln, Marktstr. 13, 31249 Hohenhameln. Telefonische Auskünfte erteilt gern: Frau Rogge unter 05128/401-52.

GLEITZ
Ihr Verlag für die Region

Mitarbeiter gesucht?
Für Stellenausschreibungen einfach
05123 40627-0 wählen.



DIE GEMEINDE HOHENHAMELN
sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine stellvertretende Fachbereichsleitung für den Fachbereich Familie, Soziales und Ordnung (m/w/d)

zur befristeten Einstellung bis zum Ende der Elternzeit in Vollzeit. Eine Entfristung wird angestrebt.

Eine vollzeitnahe Teilzeitbeschäftigung sowie in Teilen Homeoffice (nach Einarbeitung) ist möglich.

Der Fachbereich beinhaltet insbesondere die Aufgabenbereiche Bürgerbüro, Standesamt, Ordnungswesen einschließlich Verkehrswesen und Feuerwehr, Dorfgemeinschaftshäuser und Mehrzweckgebäude, Geflüchtete und Wohnungslose Personen, sonstige soziale Angelegenheiten, Jugendpflege, Kindertagesstätten und Grundschulen. Die Führungsspanne umfasst derzeit 23 Mitarbeitende.

Ihre Aufgaben umfassen im Wesentlichen:

- Vertretung der Fachbereichsleitung
- Verwaltungsseitige Leitung des Hallenbades Mehrum sowie der Badestelle
- Unterstützen bei konzeptionellen Aufgaben des Fachbereichs
- Gehobene Sachbearbeitung des Fachbereichs
- Stellvertretende Standesbeamtin / stellvertretender Standesbeamter
- Zusammenarbeit mit der Verwaltungsleitung und fachbereichsübergreifende Zusammenarbeit mit anderen Verwaltungseinheiten
- Vertretung des Fachbereichs in den politischen Gremien und verschiedenen in- und externen Institutionen

Unsere Erwartungen:

- Durch Laufbahnprüfung bzw. entsprechendes Studium mit überwiegend verwaltungswissenschaftlichen Inhalten erworbene Befähigung für das erste Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2, Fachrichtung Allgemeine Dienste (ehemals Laufbahn des gehobenen allgemeinen Verwaltungsdienstes)
- Abgeschlossenes Studium (Diplom, Bachelor, Master) mit rechtlicher Ausrichtung in der Fachrichtung „Öffentliche Verwaltung“ oder Angestelltenlehrgang II bzw. eine vergleichbare Ausbildung/Qualifikation

- Einschlägige Berufserfahrung im beschriebenen, kommunalen Bereich ist wünschenswert
- Eine aufgeschlossene und engagierte Persönlichkeit mit Führungspotential
- Entscheidungsfähigkeit und Durchsetzungsvermögen
- Strukturiertes, eigeninitiatives Handeln
- Kooperations- und Kommunikationsfähigkeit
- Fahrerlaubnis der Klasse B und Bereitschaft zur dienstlichen Nutzung des eigenen Fahrzeugs sowie die Bereitschaft zur Wahrnehmung von Terminen auch außerhalb der üblichen Arbeitszeiten

Unser Angebot:

• Die Stelle kann sowohl im Beamten- als auch im Tarifbeschäftigtenverhältnis wahrgenommen werden. Die Vergütung richtet sich vorbehaltlich einer Stellenbewertung nach Entgeltgruppe 10 TVöD bzw. Besoldungsgruppe A10 Niedersächsisches Besoldungsgesetz.

Die Gemeinde Hohenhameln setzt sich für die berufliche Chancengleichheit von Frauen und Männern sowie für die Förderung von schwerbehinderten und diesen gleichgestellten Menschen ein. Im Falle gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung werden das unterrepräsentierte Geschlecht nach Maßgabe des Nds. Gleichstellungsgesetzes sowie schwerbehinderte Menschen und diesen gleichgestellten Menschen nach Maßgabe des SGB IX bevorzugt berücksichtigt.

Ihre aussagefähige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis zum 07.09.2026 an die Gemeinde Hohenhameln, Marktstr. 13, 31249 Hohenhameln, bewerbung@hohenhameln.de. Das Vorstellungsgespräch wird voraussichtlich am 22.09.2026 stattfinden. Telefonische Auskünfte zum Verfahren erteilt gern: Frau Rogge unter 05128/401-52, Fachliche Auskünfte erteilt gern: Frau Buhndorf unter 05128/401-30.

Ortsrat Borsum informiert:

Verkehrsberuhigende Maßnahmen in Borsum



Links der Aseler Straße eine neue Geschwindigkeitsanzeige und rechts am Fußweg das neue Verkehrsschild „Fahrradfahrer*innen frei“

Borsum. Die Verkehrsberuhigung in der Ortschaft Borsum bleibt für den Ortsrat ein wichtiges Anliegen! Folgende Maßnahmen machen dies deutlich. **Tempo-30-Zonen:** Die Tempo-30-Markierungen auf den Gemeindestraßen werden von uns regelmäßig (und nicht nur vor einer Wahl!) erneuert. Vor kurzem haben wir 6 Markierungen erneuert und vier weitere in der Hindenburgstraße und im Bereich der Feldstraße hinzugefügt. An der Aktion nahmen Martin Böker, Peter Brammer, Christian Bumiller und Josef Stuke teil.

Geschwindigkeitsanzeigen: Von den bisherigen 4 Geschwindigkeitsanzeigen waren leider zwei Anlagen komplett ausgefallen, zwei weitere funktionierten nur noch eingeschränkt. Auch aufgrund eines günstigen Angebots hatte der Ortsrat deshalb entschieden, für die notwendige Neuanschaffung von 4 Geschwindigkeitsanzeigen mit Kosten in Höhe von rund 8.600 € die Finanzierung zu übernehmen.

Erfreulicherweise waren dafür zunächst 2 Spenden von Borsumer Bürgern in Höhe von jeweils 500 € eingegangen. Auch das Borsumer Basarteam hat sich erneut mit einer Spende in Höhe von 1.000 € an der Finanzierung beteiligt. Daran wird deutlich, dass das Basarteam die Erträge aus den regelmäßig mit einem

hohen Aufwand durchgeführten Basarterminen vorbildlich für förderungswürdige Zwecke einsetzt! Zudem habe ich gerade auch im Hinblick auf die Verkehrsgefahren an der „Volksbankkreuzung“ und auf das dortige Bauprojekt für ältere Menschen den Vorstand der Volksbank eG Hildesheim-Lehrte-Pattensen um eine Spendenprüfung gebeten. Diesem Anliegen hat die Volksbank entsprochen und eine Förderung in Höhe von 2.000 € zugesagt! Bei allen Spendern möchte ich mich auch auf diesem Weg sehr herzlich für ihre Unterstützung bedanken.

Die neuen Anlagen sind bereits angeschafft und bis auf eine Anlage in der Harsumer Straße auch schon montiert worden.

Aseler Straße – Fußweg; „Fahrradfahrer*innen frei“: Die von uns beantragte und vom Landkreis schon vor längerer Zeit genehmigte Benutzung des Fußweges von der Breslauer Straße bis zur Straße „Zum Walde“ durch Fahrradfahrer*innen ist nun endlich möglich. Oft habe ich daran erinnern müssen, nun ist dort das Verkehrsschild „Fahrradfahrer*innen frei“ aufgestellt worden. Sie müssen nun nach der Benutzung des Radweges nicht mehr auf die Aseler Straße ausweichen. Die Verkehrsgefahren werden hiermit reduziert.

Josef Stuke
Ortsbürgermeister

GLEITZ

EIGENES GELD VERDIENEN?

Dann werde jetzt
Austräger/in (m/w/d) für unsere Gemeindezeitung!

HARSUMER RUNDSCHAU

✓ Taschengeld aufbessern
✓ einmal im Monat
✓ in deiner Heimat
✓ ab 13 Jahren

Ruf uns einfach an
Tel. 05123 40627-0
www.gleitz-online.de

ALGERMISSER GEMEINDERÖTE: Der Diekhofzener, Der Vechelder, Der Wendeburger, Giesener Gemeindebote, Glück Auf Lenge, HARSUMER RUNDSCHAU
HOHENHAMELNER KIRCHER: HOLLER, ILSEDER NACHRICHTEN, Schreiwieder, NORDSTEMMER NACHRICHTEN, Samtgemeindebote, Schellerter Bote

Aus der Geschäftswelt ...

Die Geburtsklinik am St. Bernward Krankenhaus Hildesheim öffnet die Türen:

Für einen guten Start ins Leben

Hildesheim. Liebe werdende Eltern, derzeit erleben Sie eine aufregende Zeit, die sicher mit vielen Fragen verbunden ist. Im Namen unseres gesamten Teams möchten wir Sie deshalb herzlich zum Tag der offenen Geburtsklinik in das St. Bernward Krankenhaus einladen.

Am **Samstag, 19. September**, können Sie von 10 bis 14 Uhr unser Eltern-Kind-Zentrum thea mit Geburtsklinik, Perinatalzentrum Level 1 und Elternschule kennenlernen. Um Ihnen einen umfassenden Einblick in unsere Geburtshilfe zu geben, haben wir für Sie ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt.

Am Tag der offenen Geburtsklinik haben Sie die Möglichkeit, sich an mehreren Ständen zu verschiedenen Angeboten für Schwangere und frisch gebackene Eltern beraten zu lassen. Es stellen sich unter anderem unsere Babylotsinnen, die sozialmedizinische Nachsorge Penelope und die Kinderintensivstation E3 vor sowie viele unserer Kooperationspartner: die Hebammen- & Familienbegleitung „Nestglück“, die Frühen Hilfen sowie die Kindertagespflege des Landkreises Hildesheim, die Hebammenpraxis Hildesheim, der Sozialdienst Katholischer Frauen e. V., der Vätertreff der Katholischen Er-



Rundum gut versorgt in der Geburtshilfe im St. Bernward Krankenhaus.

wachsenbildung und Vita34.

Ihre Kinder können Sie während der gesamten Veranstaltung von unseren Erzieherinnen betreuen lassen. Schwangere können sich als Erinnerung an ihre Schwangerschaft ihren Babybauch professionell fotografieren lassen. Außerdem können die Besucher an Gewinnspielen teilnehmen, unseren Kinderbasar besuchen und unseren Latenzphasenraum sowie die Hebammenpraxis besichtigen. Im Gesundheitsinformationszentrum besteht die Möglichkeit,

einen Termin zur Hebammen-sprechstunde zu vereinbaren.

Die Elternschule des St. Bernward Krankenhauses veranstaltet jährlich zahlreiche Kurse für Schwangere und ihre Partner sowie für frischgebackene Eltern. An verschiedenen Ständen können Sie sich zu unseren Kursangeboten informieren und sich auch gleich schon für Kurse anmelden.

Zum Thema „Natürliche Geburt – früher und heute“ hält Dr. Susanne Peschel, Chefärztin der Gynäkologie und Geburtshilfe, einen Fachvortrag. Anschließend informiert Dr. Alexander Beider, Chefarzt der Kinder- und Jugendmedizin, über die Versorgung von Früh- und Neugeborenen am St. Bernward Krankenhaus. Unsere Still- und Laktationsberaterin Stephanie Gronau spricht über die Themen „Stillen“ und „Mit dem richtigen

Gepäck ins Wochenbett starten“ und unsere Psychosoziale Elternbegleiterin Anika Neuber über das Thema „Emotionelle Erste Hilfe“. Bei einer digitalen Führung durch unsere Kreißsäle erhalten werdende Eltern einen guten Einblick in unsere Räumlichkeiten auf Station. Zu sehen sind alle vier Kreißsäle, das Entspannungsbad, der Latenzphasenraum, der Notfall-OP und der Überwachungsbereich der Hebammen. Sie können jederzeit Fragen stellen.

Die Veranstaltung ist selbstverständlich kostenlos.

Das Programm zum Tag der offenen Geburtsklinik finden Sie unter www.bernward-khs.de/ veranstaltungen.

Wir wünschen Ihnen und uns einen spannenden und informativen Tag und freuen uns auf Sie und Ihr Baby!

Kyra Binnewies



Wir sorgen für einen guten Start ins Leben.

Tag der offenen Geburtsklinik

Samstag, 19. September, 10 bis 14 Uhr

- Vorträge, Infostände & Digitale Kreißsaalführung
- Elternschule & Neonatologie
- Schwangerenfotografie
- Kinderbasar
- Gewinnspiele
- Kinderbetreuung

www.bernward-khs.de

St. Bernward Krankenhaus
Für Leib und Seele

Schlosserei - Metallbau

VESPERMANN

seit 1857

Inh. Andreas Beike

- Gitter und Zäune
- Treppengeländer
- Türen und Tore
- Vordächer
- Balkonanlagen
- Instandsetzungen
- Konstruktionen in Stahl und Edelstahl
- Briefkastenanlagen
- Garagentore als Sektionaland Schwingtore
- Schließ- und Sicherheitstechnik

Industriestraße 7, 31180 Giesen / Emmerke • Tel. (0 51 21) 5 61 31
www.metallbau-vespermann.de

Natursteinwelt

Bädje

Grabmale • Treppen • Küchenarbeitsplatten
Fensterbänke • Fußböden • Natursteinbäder

kreativ & ideenreich

Kesselstraße 1 • Bierbergen
Tel. (0 51 28) 52 11

Beton- & Natursteinwerk

Bekleidungsartikel aller Art
Textil-, Fotodruck & Stick
Aufkleber & Beschriftungen
Banner, Fahnen, Schilder,
Bandenwerbung, etc.

Varie Vestimentum • Simon Wickert
Küsterstraße 4 • 31180 Giesen
Telefon: 05121 - 9555 727
E-Mail: info@varie-vestimentum.de

www.VARIE-VESTIMENTUM.de

JOS. LINKOGEL
Inh. Ansgar Linkogel

Zweiradmechanik

- Verkauf und Service von E-Bikes und Fahrrädern
- E-Teile
- Reparaturen
- Zweiradmechaniker

Marktstraße 1a • 31191 Algermissen • Tel. (05126) 1325
www.linkogel.de • E-Mail: ansgarlinkogel@aol.com

Pflegedienst Thoni GmbH
Alten- und Krankenpflege zu Hause

Grund- & Behandlungspflege
Verhinderungspflege
Sterbebegleitung
Beratungsgespräche

Büro
Am Mühlenkamp 11
31177 Harsum/Adlum
Telefon 0 51 23 / 40 88 11
Telefax 0 51 23 / 40 88 13

- alle Kassen

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

HÖRGERÄTE UNVERBINDLICH PROBETRAGEN

NIEMAND SIEHT,
WIE GUT SIE HÖREN!

Freuen Sie sich auf ein neues Hörerlebnis! Mit unseren Mini-Hörsystemen können Sie Gespräche wieder klarer verstehen – und das nahezu unsichtbar.

UNSERE VERSPRECHEN FÜR IHREN TERMIN BEI UNS:

- ✓ Professioneller Hörtest im Meisterbetrieb
- ✓ Persönliche und kompetente Beratung im Fachgeschäft
- ✓ Hörsysteme unverbindlich und ohne Zeitdruck probetragen

ZINGEL-OPTIC
AUGENOPTIK & HÖRAKUSTIK

Hildesheim | Zingel 29 | ☎ 05121 39097

Elze | Hauptstraße 63 | ☎ 05068 2375

www.zingel-optic.deWerden Sie
Testhörer!

Jetzt anmelden und Mini-Hörgeräte bis zu 45 Tage kostenlos probetragen.

Jetzt Termin vereinbaren!



In Hildesheim und Elze.
Jetzt Wunschtermin vereinbaren!



Andreas Mader
Polsterei-Sitzmöbelbau
Meisterbetrieb seit 2005

Neuer Standort! Ab 1.09.2026
Marktstraße 31a
31191 Algermissen

Das Leben ist hart genug, wir polstern es Ihnen!

Tel: 05126/96231 | Mobil: 016096277001 | E-Mail: info@polsterei-mader.de

Koordinierungsstelle
frauen & wirtschaft Hildesheim

Wir bieten Frauen: ✓ Individuelle Beratung ✓ Seminare/ Vorträge/Workshops ✓ Begleitung beim Wiedereinstieg

Unsere Termine September & Oktober 2026

16.09.	Optimierung der Selbstdarstellung	Hildesheim
22.09.	Mit Bewerbungsunterlagen durchstarten	Online
29.09.	Lebenslauf erstellen mit Canva und KI	Online
01.10.	So bin ich! Was kann ich? Wie ticke ich? I	Hildesheim
06.10.	Chancen der Lebensmitte	Hildesheim
08.10.	Berufliche Perspektiven ermitteln	Hildesheim
29.10.	Finanzen für Frauen Hildesheim	Hildesheim

Koordinierungsstelle Frauen und Wirtschaft Hildesheim
Kaiserstraße 15 · 31134 Hildesheim | kontakt@ko-stelle.lkhi.de
☎ 05121 309-6003 | www.frauenwirtschaft-hi.de
@frauenwirtschafthi

Trägerin: vhs, VöB-Hochschule Hildesheim, Regionale Kofinanzierung: Hildesheim, Kofinanzierung von der Europäischen Union

Malermeister
SANDER

05128 40 992 90 · info@der-malermeister-sander.de
www.der-malermeister-sander.de

T Umweltdienste GmbH

Geschäftsführer: Hans-Jörg Thon
Porschestraße 17, 31135 Hildesheim
Telefon: 05121 / 516766
E-Mail: info@tumulweldienste.de
www.tumulweldienste.de

Leistungspakete:

- Rohrreinigung
- Kanalreinigung
- Gefahrstoffnotdienst
- Dichtheitsprüfungen von Fett- und Ölabscheidern und Hausanschlüssen
- Reinigung, Sanierung, Wartung und Eigenkontrollen von Fett- und Ölabscheidern
- Saugwagentransport bis 26 m³
- Kanal-Kamera
- Kanal-Inspektion

365 Tage, 24 Stunden für Sie erreichbar: 05121 / 516766

Großes Gemeinschaftsfest der AAV mit einem bunten Programm:

Neue Sportanlage in Adlum wurde eingeweiht



Bürgermeister Marcel Litfin und Ortsbürgermeister Frank Müller schneiden zur Eröffnung der Sportanlage das Band durch.

Adlum. Mit einem neuen Multifunktionsfeld in der Größe von 12x 22 Metern ist die Ortschaft Adlum um eine weitere Attraktion reicher. Mit einem bunten Dorfgemeinschaftsfest, ausgerichtet von der Arbeitsgemeinschaft Adlum (AAV) wurde diese neue Sportanlage am Spiel- und Bolzplatz bei herrlichem Wetter eingeweiht. AAV-Vorsitzender Wolfgang Bruns konnte zu diesem Fest mehr als 300 Besucher begrüßen. Begleitet von den schwungvollen Musikstücken des Musikvereins Borsum unter der Stabsführung von Frank Kreuzkamp ließen sich die Besucher den Kaffee und den vielen selbstgebackenen Kuchen schmecken. Die zwei Tanzgruppen des MTV Adlum begeisterten mit ihren Tänzen, die sie mit ihrer Trainerin Melanie Hartmann eingeübt hatten, das Publikum. So manche Omas, Väter und Mütter waren stolz, was ihre Sprösslinge vorführten. Zur offiziellen Einweihung begrüßte Ortsbürgermeister Frank Müller auch Harsums Bürgermeister Marcel

Litfin und viele Mitglieder des Rates und des Ortsrates. Auf Initiative von Michael Wolpers und Martin Dettmar vom MTV Adlum traf sich der Ortsrat, so Müller, vor fünf Jahren zu einem Außentermin am Bolzplatz, um sich deren Vorstellungen anzusehen. Er dankte dem Gemeinderat, dass er 2026 die erforderlichen Mittel im Haushalt zur Verfügung stellte und im Mai dieses Jahres mit den Bauarbeiten begonnen werden konnte. Zum Schluss seien in mehreren Aktionen noch viele Arbeiten ehrenamtlich von freiwilligen Helfern durchgeführt worden. Dabei habe die Anlage jetzt auch einen eigenen Wasseranschluss erhalten. „Das zeigt, dass das ehrenamtliche Engagement in Adlum noch vorhanden ist“, meinte er und dankte insbesondere auch Thomas Wittur, der, so Müller, „hier für Recht und Ordnung sorgt“.

Bürgermeister Litfin betonte, dass die Gemeinde trotz angespannter Haushaltslage die erforderlichen Mittel von 65.000 Euro



Viele Besucher, auch aus den umliegenden Ortschaften, kamen zum ökumenischen Gottesdienst auf dem Bolzplatz.

bereitgestellt habe. „Dieses Projekt wurde aber auch mit 35.000 Euro aus europäischen Fördermitteln des Projektes „Leader“ bezuschusst. Somit wird hier auch Europa sichtbar“, betonte er und wünschte, dass diese neue Sportanlage verletzungsfrei genutzt und der Freizeitgestaltung durch gemeinsame Bewegung, Begegnung und dem Miteinander diene.

Zusammen mit Frank Müller durchschnitt er symbolisch unter dem Applaus der Zuschauer das Absperrband. Danach zeigten die MTV-Kinder unter Leitung von Hubertus Hartmann turnerische Vorführungen am Minitramp und Boden. Auch die Tischtennispieler präsentierten sich.

Kleine Wettbewerbe unter anderem an der Dartscheibe, an der Torwand und anderen Hindernissen luden zur Teilnahme ein, bei denen es auch Preise zu gewinnen gab. Gegen Abend lud DJ Ole zur Disco in der Schutzhütte ein. Da wurde noch lange an diesem lauschigen Abend gefeiert, denn Grillereien, Pommes, eine

Gemüsepfanne und kühle Getränke luden zum Verweilen ein.

Am nächsten Morgen kamen mehr als 150 Besucher zu einem ökumenischen Gottesdienst mit Pastorin Elisabeth Knötig und Diakon Wilfried Otto, die den Regenbogen als Zeichen Gottes vorstellten, dass er die Hoffnung nicht verliert, nach menschengemachten Zerstörungen durch Kriege und Klimaschäden Neues zu schaffen.

Die anwesenden Kinder holten sich während des Gottesdienstes Fäden aus den Regenbogenfarben, aus denen sie ein Freundschaftsband knüpfen können. Für die zehnjährige schwer erkrankte Levke aus Algermissen und für die ambulante Hilfe für wohnungslose Frauen und Männer des Diakonischen Werkes wurden während des Gottesdienstes, der von einer Musikgruppe um Hubert Hartmann musikalisch gestaltet wurde, 952 Euro gesammelt, die, so AAV-Vorsitzender Wolfgang Bruns, aus Mitteln der AAV auf 1.000 Euro aufgestockt werden. *Hubert Kleeberg*



Auch die zweite Tanzgruppe zeigte Tänze nach fetziger Musik.



Foto: David Romainczyk



Die zahlreichen Besucher waren von den Vorführungen begeistert.



Die Turner und Turnerinnen des MTV zeigten am Minitramp ihr Können.



Der Musikverein Borsum spielte zur Unterhaltung der Besucher.

Zum Abschluss gab es Leckeres vom Grill:

Adlumer Senioren waren von der Landesgartenschau begeistert

Adlum. Mit großer Begeisterung nahmen 47 Seniorinnen und Senioren am traditionellen Ausflug des Ortsrates, der diesmal zur Landesgartenschau in Bad Nenndorf ging, teil. Am Mittag startete die Gruppe gut gelaunt in Richtung der beliebten Gartenausstellung, die wieder mit zahlreichen Attraktionen und eindrucksvollen Gestaltungsideen überzeugte.

Rund vier Stunden standen den Teilnehmerinnen und Teilnehmern zur Verfügung, um das weitläufige Gelände zu erkunden. Dabei bot sich ihnen eine beeindruckende Vielfalt an Blumen, Pflanzen und liebevoll angelegten Themengärten. Besonders die Blumenhalle zog viele Besucher in ihren Bann. Die farbenprächtigen Arrangements und kunstvoll gestalteten Ausstellungen



Farbenpracht in der Blumenhalle



Die Teilnehmer versammelten sich zu einem Gruppenfoto.

sorgten für zahlreiche bewundernde Blicke und Gesprächsstoff innerhalb der Gruppe. Auch die abwechslungsreichen Rundwege fanden großen Anklang. Entlang der gepflegten Anlagen konnten sich die Ausflügler Anregungen für die eigene Gartengestaltung holen und die besondere Atmosphäre der Landesgartenschau genießen.

Zwischendurch luden mehrere Cafés sowie Getränke- und Imbissstände zu einer gemütlichen Pause ein, sodass ausreichend Gelegenheit zum Verweilen und Austauschen bestand. Ortsbürgermeister Frank Müller zeigte sich erfreut über die erneut große Resonanz auf die Fahrt. Er betonte, dass der Ortsrat den Ausflug aus seinen Mitteln großzügig bezuschusst habe, um möglichst vielen Seniorinnen und Senioren die Teilnahme zu ermöglichen. Die hohe Beteiligung bestätige den Erfolg dieses Angebots und unterstreiche dessen Bedeutung

für das gemeinschaftliche Miteinander.

Einen gelungenen Abschluss fand der Ausflug am Dorfgemeinschaftshaus. Dort wurden die Teilnehmer mit frisch gegrillten Steaks und Bratwürsten sowie einer Auswahl schmackhafter Salate erwartet. In ge-

selliger Runde ließ man die Erlebnisse des Tages noch einmal Revue passieren. Die einhellige Meinung der Ausflügler: Die Fahrt zur Landesgartenschau war ein voller Erfolg und wird allen Beteiligten noch lange in guter Erinnerung bleiben.

Hubert Kleeberg



Einige Teilnehmer verweilen an der künstlichen Kaffeetafel im Park.




Volkshochschule
Hildesheim
Bildung öffnet Türen

Das neue vhs Magazin ist da!



**Alle vhs-Kurse
+ Interviews
+ Berichte
+ Inspirationen**

**Jetzt online
lesen oder die
Printausgabe
sichern!**





**Semesterstart
14.09.2026
Anmeldung ab sofort!**

Volkshochschule Hildesheim gGmbH
Pfaftenstieg 4-5 · 31134 Hildesheim
Anmelde-Hotline Tel.: 05121 9361-111

www.vhs-hildesheim.de

www.gleitz-online.de



**Der neue vollelektrische
Nissan LEAF.**
Jetzt mit bis zu **€ 6.000,-**
staatlicher Förderung¹.



**Nissan LEAF
Engage**
52 kWh,
max. 130 kW (177 PS),
Elektro

- 451 km Reichweite nach WLTP
- Wärmepumpe
- Vehicle-to-load-ready
- Around view Monitor mit 8 Kameras
- ProPilot Assistant

Ab € 205,-¹ pro Monat leasen.

Nissan LEAF Engage 52-kWh-Batterie 130 kW (177 PS), Elektrisch: Energieverbrauch kombiniert: 13,5 (kWh/100 km); CO₂-Emissionen kombiniert: 0 (g/km); CO₂-Klasse: A.

¹Nissan Angebotspreis: € 30.917,-, zzgl. € 1.190,- Überführungskosten. Leasingsonderzahlung € 6.000,-, Laufzeit 48 Monate (48 Monate à € 205,-), 40.000 km Gesamtaufleistung, Gesamtbetrag inkl. Überführungskosten € 11.030,-, Gesamtbetrag inkl. Leasingsonderzahlung und Überführungskosten € 17.030,-. Ein Angebotsbeispiel von Nissan Financial Services, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. Ein Angebot für Privatkunden. Nur gültig für Leasingverträge bis zum 30.09.26. Anspruch auf die staatliche Förderung besteht nur bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen. Details zur staatlichen Förderung finden Sie unter <https://www.nissan.de/staatliche-e-auto-foerderung.html>. Abb. zeigt Sonderausstattung.

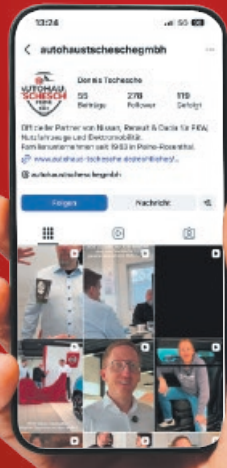


Autohaus Tschesche GmbH
Zum Walde 20, 31226 Peine-Rosenthal
Tel.: 05171-54 56 00
www.autohaus-tschesche.de



**Keine Highlights
mehr verpassen!**

Folge uns auf Instagram
und Facebook und erfahre
die News als Erster.



Auch **DACIA**-
Neuwagen erhältlich.








Mit dem Nissan Qashqai die
Grenzen der Stadt hinter sich lassen.

**Nissan Qashqai
Tekna+**
1.3 DIG-T Mild-Hybrid 4x2 Xtronic,
116 kW (158 PS), Benzin
UVP: € 49.180,-
**Unser Preis:
€ 32.990,-¹**

- 10,8"-Head-up-Display
- Bose(R) Premium Soundsystem mit 10 Lautsprechern
- Panorama-Glasdach
- Premiumleder schwarz
- beheizbare Frontscheibe
- beheizbares Lenkrad
- Dark-Grey oder Pearl-Black Metallic-Lackierung
- elektrische Heckklappe, sensorgesteuert

Jetzt € 16.190,- sparen.*

Nissan Qashqai Tekna+ 1.3 DIG-T Mild-Hybrid 4x2 Xtronic, 116 kW (158 PS), Benzin: Energieverbrauch kombiniert: 6,4 (l/100 km); CO₂-Emissionen kombiniert: 144 (g/km); CO₂-Klasse: E.

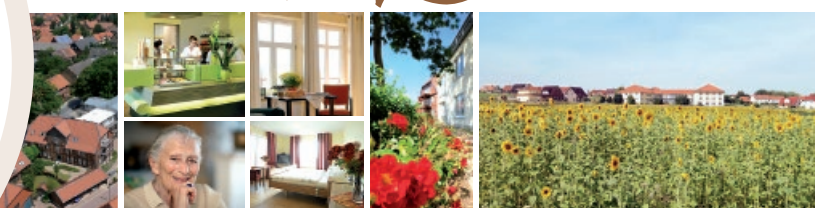
¹Der Preis gilt für eine Tageszulassung.
* Gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung (UVP) eines nicht zugelassenen Neufahrzeugs. Alle Angebote gelten nur solange der Vorrat reicht. Abb. zeigt Sonderausstattung.



Autohaus Tschesche GmbH
Zum Walde 20, 31226 Peine-Rosenthal
Tel.: 05171-54 56 00
www.autohaus-tschesche.de

info@daslebenswerk.de · www.daslebenswerk.de

das Lebens WERK



Buddes Hof
Ihr Senioren- und Pflegezentrum

- Kompetente Pflege und Betreuung in familiärer Atmosphäre
- Hohes Maß an persönlichem Service
- Vollstationäre Pflege
- Urlaubsbetreuung, Kurzzeitpflege
- Hauseigene Küche
- Lichtdurchflutete, hochwertig ausgestattete Appartements
- Bezaubernde Gartenanlage

Bockmühlenstraße 6 · 31185 Söhlde
Tel: 05129 - 97 15-0

Sonnenkamm
IHR SENIoren- & PFLEGEZENTRUM
LEBEN · WOHNEN · WOHLFÜHLEN

- Urlaubsbetreuung, Kurzzeit- und Vollstationäre Pflege
- Umfassende persönl. und telef. Beratung
- Betreuung demenziell Erkrankter
- Parkanlage mit Sonnenterrasse
- Hauseigene Küche und hauseigener Friseur
- Moderne, öffentliches Café
- Wellnessbad

Am Sonnenkamp 79-81 · 31157 Sarstedt
Tel: 05066 - 9 04 89-0

Ambulante Pflege
ZUHAUSE RUNDUM VERSORGT

- Professionelle Pflege und Betreuung nach Krankenhausaufenthalt
- Individuelle Grund- u. Behandlungspflege
- Hauswirtschaftl. Hilfe und Versorgung
- Bezugspflege durch zuverlässiges Stammpersonal
- Pflegeberatung und Hilfe bei formellen Angelegenheiten
- Partner aller Kranken- u. Pflegekassen

Osterstraße 33 · 31134 Hildesheim
Tel: 05121 - 13 37 83

0 51 21 / 29 20 0
info@bs-hi.de

GTÜ B&S
DIE AUTOMOBILE SACHVERSTÄNDIGEN-GESELLSCHAFT
BETTELS & SCHRADER

www.bs-hi.de

VERKEHRSUNFALL?
Wir erstellen das Gutachten!

BETTELS & SCHRADER GBR
Daimlerring 6B
31135 Hildesheim

GTÜ-PRÜFZENTRUM
Mastbergstraße 12
31137 Hildesheim

PLAKETTE FÄLLIG?
Wir führen Ihre Hauptuntersuchung durch!

Baustoff Brandes
Da bau ich drauf.

Inspiration für Ihr Zuhause!

Oberflächen, die begeistern!

Entdecken Sie neue Fliesentrends für Ihre Wohntäume – modern und vielseitig für jeden Stil.






Peine
Dieselstr. 1, Tel. 05171/7009-0

Braunschweig
Petzvalstr. 39, Tel. 0531/214898-0

Burgdorf
Leineweberstraße 1, Tel. 05163/8843-0

Termin vereinbaren

www.baustoff-brandes.de

Kreissportbund überrascht Jürgen Hast, Thomas Nowak und Jörg Steinfurth:

Drei Ehrenamtliche für ihr Engagement ausgezeichnet



„Ehrenamt überrascht“ auf dem Harsumer Sportplatz (von links): Jürgen Hast, Frank Wodsack, Thomas Nowak und Jörg Steinfurth.

Harsum/Hoheneggelsen. Drei Ehrenamtliche, drei Organisationen, drei ganz unterschiedliche Aufgaben – und ein gemeinsamer Grund zum Feiern: Im Rahmen der Aktion „Ehrenamt überrascht“ wurden auf dem Sportplatz des SC Harsum gleich drei engagierte Persönlichkeiten für ihren außergewöhnlichen Einsatz im Sport ausgezeichnet.

Die Überraschungen fanden unmittelbar vor dem Anpfiff der Partie zwischen SC Harsum II und dem FC Ruthe statt. Für eine besondere Atmosphäre sorgte dabei nicht nur die bevorstehende Begegnung, sondern vor allem die Wertschätzung für drei Menschen, die sich seit vielen Jahren mit großer Leidenschaft für den Sport und ihre Vereine einsetzen. Durchgeführt wurden die Ehrungen von Frank Wodsack, stellvertretender Vorsitzender des Kreissportbundes Hildesheim.

Jörg Steinfurth – der „Mann für alles“ beim SC Harsum

Vom gastgebenden SC Harsum wurde Jörg Steinfurth überrascht. Er engagiert sich bereits seit Jahrzehnten in unterschiedlichen Funktionen für den Verein und ist insbesondere als Jugendleiter aktiv.

Doch seine Unterstützung geht weit über eine einzelne Funktion hinaus: Ohne Jörg geht beim SC Harsum nichts. Ob als Jugendleiter, Zeugwart für die Mannschaften oder als „Mädchen für alles“ – Jörg Steinfurth packt dort mit an, wo Hilfe gebraucht wird. Er ist eine wichtige Stütze des Vereins und sorgt mit seinem unermüdlichen Einsatz dafür, dass der Sportbetrieb und das Vereinsleben funktionieren.

Thomas Nowak – seit 18 Jahren

mit der Pfeife unterwegs

Auch Thomas Nowak durfte sich über eine besondere Überraschung freuen. Der für die Partie angesetzte Schiedsrichter wurde von seinem Verein TuS Hoheneggelsen für die Aktion nominiert.

Thomas Nowak ist seit mittlerweile 18 Jahren ehrenamtlich als Schiedsrichter aktiv, davon 14 Jahre als Schiedsrichterbomben des TuS Hoheneggelsen. Sein Engagement reicht jedoch noch weiter: Fünf Jahre war er Mannschaftsbeauftragter der Ü40- und Ü50-Mannschaften des ESV Hildesheim und ist dort zudem als 2. Spartenleiter tätig.

Sein langjähriger Einsatz zeigt, wie vielfältig ehrenamtliches Engagement im Sport sein kann – und dass es oft weit über die eigentliche Vereinsfunktion hinausgeht.

Jürgen Hast – ein Förderer und Unterstützer der Schiedsrichter

Als dritte Persönlichkeit wurde Jürgen Hast überrascht. Er engagiert sich seit mehr als 30 Jahren als Schiedsrichtersetzter für den NFV-Kreis Hildesheim-Holzminde. Zuvor war er selbst als Schiedsrichter im Bezirk aktiv.

Jürgen Hast setzt Schiedsrichter nicht einfach nur für Spiele an. Er handelt mit Bedacht und Zielstrebigkeit und berücksichtigt dabei insbesondere auch schwierige Begegnungen. Gleichzeitig ist er ein wichtiger Förderer junger und ambitionierter Schiedsrichter.

Dabei steht für ihn nicht nur die sportliche Leistung im Vordergrund. Gerade in schwierigen Situationen und Zeiten unterstützt und motiviert er die Schiedsrichter, hat stets ein offenes Ohr für

Kummer und Sorgen und begleitet sie auf ihrem Weg. Sein jahrzehntelanges Engagement ist damit ein wichtiger Beitrag für die Entwicklung und den Zusammenhalt im Schiedsrichterwesen.

Drei Menschen, ein gemeinsamer Dank

Mit der dreifachen Überraschung wurde eindrucksvoll sichtbar, wie unterschiedlich ehrenamtliches Engagement im Sport aussehen kann: auf dem Vereinsgelände, im Mannschaftsbetrieb, als Schiedsrichter oder bei der Förderung und Begleitung anderer Ehrenamtlicher. Jörg Steinfurth, Thomas Nowak und Jürgen Hast stehen stellvertretend für die vielen Menschen, die sich Woche für Woche und teilweise seit Jahrzehnten für den Sport engagieren, häufig im Hintergrund und ohne großes Aufsehen.

Tim Jäckel



Der stellvertretende KSB-Vorsitzende Frank Wodsack würdigte in seiner Laudatio die Verdienste der drei Geehrten.

STÖCKLEIN
GmbH
SANITÄR · HEIZUNG · FLIESEN




Ladebleek 12 31180 Giesen Tel.: 05066 694990
www.stoecklein-gmbh.de mail@stoecklein-gmbh.de

Molitoris-Schule Harsum:

„Hand in Hand“ – Schulgemeinschaft begrüßt neue Fünftklässler*innen

Harsum. „Gemeinsam könnt ihr eine Menge schaffen!“. Mit diesen Worten begrüßte Schulleiter Oliver Virkus die aufgeregten und gespannten 115 Jungen und Mädchen, die an diesem Nachmittag in den 5. Jahrgang der Molitoris-Schule Harsum eingeschult werden. Unter der Leitung von Frau Grobecker hatten die jetzigen Sechstklässler*innen ein buntes Programm für die neuen Jungen und Mädchen sowie deren Eltern, Geschwister, Großeltern und weitere Gäste auf die Beine gestellt. Zum Auftakt gab der Molitoris-Song einen ersten Einblick in das abwechslungsreiche Schulleben, bevor insbesondere die neuen Schülerinnen und Schüler von Frau Grobecker und Noah und Lotta aus dem 6. Jahrgang begrüßt wurden. Auch Herr Virkus hieß die Jungen und

Mädchen herzlich willkommen und vergaß auch die Eltern nicht, für die nun auch ein neuer Abschnitt beginnt. Aus den höheren Schuljahrgängen stellten sich die Patenschüler*innen vor, die die 5. Klassen als Duo in den ersten Wochen begleiten und unterstützen werden. Musikalisch untermauert wurde die Einschulungsfeier von der Schulband unter der Leitung von Frau Wedekind, welche beim Song „Auf uns“ zum Mitklatschen animierte und mit dem Lied „Gemeinsam sind wir stark“ das Einschulungsmotto „Hand in Hand“ einbezog.

Die Aufregung der 115 Jungen und Mädchen stieg noch einmal merklich an, als es endlich zum wichtigsten Punkt des Tages kam: Mit einer Geschichte, vortragen von den Mädchen und Jungen aus Jahrgang 6, wurden



die Fünftklässler*innen auf die Bühne gebeten und lernten ihre Klassenlehrkräfte und Mitschülerinnen und Mitschüler ein erstes Mal kennen. Dafür hatte jedes Kind eine kleine Papierhand in einer anderen Farbe am Eingang erhalten, die nun mit den anderen Händen aller Klassen zu einem großen Bild vereint wurde. Frau Schwedhelm und Frau Eggeling, Frau Schubert, Herr Böhm, Herr Scharf, Herr Grages und Frau Benik nahmen ihre neuen Klassen auf der Bühne in Empfang und begleiteten sie in die bereits vorbereiteten Klassenräume, wo sich alle in einer ersten kurzen Unterrichtsstunde kennenlernen konnten. Für die Eltern gab es derzeit wichtige Informationen der Schulleitung, zudem konnte sich am Schulkiosk bei kalten Getränken,

Slusheis und Würstchen gestärkt werden. Die Schulleitungsmitglieder Herr Virkus, Herr Rabba, Herr Helmke und Frau Richter brachten die Eltern am Ende zu ihren Kindern, die nun ins Abenteuer „weiterführende Schule“ an der Moli starten.

In der folgenden Woche werden die Jungen und Mädchen in einem Einschulungsgottesdienst in der Kirche St. Andreas, gestaltet von Frau Rogers und Frau Grobecker sowie der ehemaligen Lehrkraft Frau Monden und Pastorin Frau Schäfer, unter dem Motto „Gemeinsam in See stechen“ nochmals feierlich begrüßt.

Die Schulgemeinschaft heißt alle Jungen und Mädchen herzlich willkommen und freut sich auf die gemeinsame Zeit!

Melanie Lawrenz



Czaikowski
Ihr erfahrener Steinmetz für Hildesheim und das Umland
Große Grabmalausstellung, individuelle Beratung
31188 Holle, Bahnhofstr. 11, Tel. 05062 528, Fax 05062 1007
www.Steinmetz-czaikowski.de mail: czaikowski-gmbh@t-online.de

avacon
Energie. Immer. Überall.
avacon.de

Persönlich. Handwerklich. Individuell.
FRIEDRISCHAK
RAUM AUSSTATTUNG
Heersstr. 2 · Algermissen
Tel. 05126-1821
WWW.FRIEDRISCHAK.DE
Sonnenschutz Insektenschutz Polsterarbeiten Dekoration Bodenbelag

Landratswahl
13. September 2026

SPD

Keine Zeit für Experimente.

Bernd Lynack 

von hier. für uns. mit ihm.

www.bernd-lynack.de

Politische Werbung | Anlässlich der Landratswahl 2026. Transparenzhinweis: <https://www.gleitzi-online.de/images/ttfa/2608-spd-ub-hildesheim.pdf>

1KOMMA5°



IMMER DIE GÜNSTIGSTE ENERGIE – DANK WIND, SONNE UND HEARTBEAT AI

Mit unseren intelligenten Energieprodukten:



Solaranlage



Wärmepumpe



Stromspeicher



Klimaanlage



Wallbox



Heartbeat AI

Beratung, Planung, Installation und Wartung –
alles aus einer Hand vom führenden Meisterbetrieb
aus deiner Region.

1KOMMA5° Braunschweig



Hansestraße 76
38112 Braunschweig
Tel. 0531 12939713

1KOMMA5° Hildesheim



Daimlerring 6
31135 Hildesheim
Tel. 05121 280580

Jetzt
unverbindliches
Angebot
einholen!

Aus der Geschäftswelt ...

1KOMMA5° Hildesheim installiert Photovoltaikanlage mit Stromspeicher:

40.000-Euro-Spende bringt Sonnenstrom in die Kita Mehrum



Neben der PV-Anlage gab es für die Kinder auch noch eine Outdoor-Matschküche zum Spielen.

Hohenhameln/Mehrum. Der regionale Meisterbetrieb für neue Energielösungen, 1KOMMA5° aus Hildesheim, hat der Gemeinde Hohenhameln für den AWO-Kindergarten in Mehrum ein Energiesystem im Wert von fast 40.000 Euro gespendet. Die offizielle Übergabe des symbolischen Schecks durch den Geschäftsführer Marcell Stahl an Hohenhamelns Bürgermeister Uwe Semper fand im Beisein der Kindergarten-Leiterin Daniela Gier und ihrer Stellvertreterin Juliane Friebe statt. Mit dabei auch der Abteilungsleiter Elek-

tro, Mario Kornell, der für den Aufbau der 55 Solarmodule auf der Südseite des Pultdaches sowie des 22 KW-Stromspeichers und der Wechselrichter im Gebäude verantwortlich zeichnete.

Die Anlage produziert künftig sauberen Strom direkt auf dem Dach der Einrichtung und deckt damit 70 bis 80 Prozent des Strombedarfs der Kita ab. Auch die vollständige Installation hat 1KOMMA5° übernommen.

Der Kindergarten ist ein Neubau, der im März 2018 eröffnet wurde. Er beherbergt eine Kita-Gruppe und eine Krippen-Grup-

pe mit insgesamt 40 Kindern. „Wir möchten nachhaltige Energielösungen dort ermöglichen, wo sie einen echten Mehrwert schaffen. Mit der neuen Solaranlage unterstützen wir die Gemeinde Hohenhameln als Eigentümer der Kita dabei, erneuerbare Energie direkt vor Ort zu nutzen, langfristig die Kosten zu senken und einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten“, sagte Geschäftsführer Stahl. Er überreichte den Kindergarten-Leiterinnen gleichzeitig eine Outdoor-Matschküche für das Außengelände der Kita, damit die Kinder draußen beim Mat-



Uwe Semper, Marcel Stahl, Mario Kornell, Dabiela Gier und Juliane Friebe (von links) bei der Übergabe des Spendenschecks vor der Kita mit den Solarmodulen auf dem Dach. Fotos: Wiechens

schen praktisch erleben könnten, wie erneuerbare Energie funktioniert und wie aus Sonnenlicht Strom wird, sagt Stahl. Die Kita in Mehrum, die zur Gemeinde Hohenhameln gehört und vom AWO-Kreisverband Peine betrieben wird, verzeichnete in den vergangenen Jahren einen Jahresverbrauch zwischen 6.500 und 7.100 kWh. Ein Großteil des Eigenbedarfs werde nunmehr durch den Solarstrom gedeckt und damit würden auch CO₂-Emissionen vermieden, so Stahl.

„Wir sind sehr positiv überrascht und hocherfreut über die

Initiative des Unternehmens 1KOMMA5°“, sagte Bürgermeister Semper. Die Politik habe vorher das Okay gegeben und der Gemeinderat die Annahme der großzügigen Spende im Juni mit großer Dankbarkeit angenommen, sagte Semper.

Die Niederlassung 1KOMMA5° aus Hildesheim vertreibt, plant und installiert mit den rund 120 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern PV-Anlagen, Stromspeicher, Wärmepumpen sowie Klimaanlage und Ladesäulen für E-Autos. Weltweit gibt es 80 Standorte mit insgesamt 3.000 Mitarbeitenden.

Über 120.000 Haushalte wurden bereits mit modernen Energiesystemen ausgestattet.

In Deutschland gibt es 50 Niederlassungen in unterschiedlicher Größe. Sie hatten jeweils ein derartiges Sponsoring für Kitas, Schulen und andere soziale Einrichtungen ausgeschrieben. Die AWO Peine hatte sich im Zuständigkeitsbereich des Hildesheimer Standortes für die Kita in Mehrum beworben und den Zuschlag aus dem großen Werbetopf erhalten.

Hans-Theo Wiechens

Mehr Nachrichten, mehr Service und die ganze Region auf einen Blick:

Gleitz Verlag mit neuem Auftritt im Netz

Nettlingen. Der Gleitz Verlag hat seinen Internetauftritt komplett neu gestaltet. Die neue Homepage (www.gleitz-online.de) ist noch stärker auf die Bedürfnisse der Leserinnen und Leser ausgerichtet. Gleichzeitig bietet sie Anzeigenkunden, Vereinen und Unternehmen einen schnellen Zugang zu wichtigen Informationen.

„Wir wollten unsere Homepage nicht einfach nur optisch verändern, sondern sie grundlegend neu strukturieren“, sagt Oliver Kroll, Technik- und Produktionsleitung beim Gleitz Verlag. „Unser Ziel war es, die vielen Angebote unseres Verlages übersichtlich zusammenzuführen und unseren Leserinnen und Lesern einen möglichst einfachen Zugang zu unseren Inhalten zu ermöglichen.“

14 Gemeinden – eine gemeinsame digitale Plattform

Herzstück der neuen Homepage ist die regionale Struktur. Gleich auf der Startseite können Besucher gezielt die Gemeinde auswählen, für die sie sich interessieren. Von Algermissen, Baddeckenstedt und Diekhöfen über Giesen, Harsum, Hohenhameln, Holle, Ilsede, Lengede und Nordstemmen bis nach Schellerten, Söhlde, Vechelde und Wendeburg sind alle Verbreitungsgebiete des Verlages direkt erreichbar.

Aktuelle Beiträge aus den einzelnen Gemeinden werden übersichtlich präsentiert. Hinzu kommen die Bereiche „Gleitz News“ und „Geschäftswelt“, in denen



Daria-Sue Grabarek (links) und Julia Bartelt betreuen die neue Homepage des Gleitz Verlages und präsentieren die Startseite auf Laptop und Smartphone.

Nachrichten aus dem Verlag und seinem Umfeld sowie Informationen aus der regionalen Wirtschaft zu finden sind.

Auch die Startseite wurde grundlegend verändert. Aktuelle Beiträge stehen jetzt im Mittelpunkt und können schnell abgerufen werden. Eine Suchfunktion erleichtert zudem das Auffinden bestimmter Inhalte.

Ein weiterer wichtiger Bestandteil ist nach wie vor der direkte Zugang zu den E-Papern. Die digitalen Ausgaben der Gemeindezeitungen sind zentral über die Homepage erreichbar und ergänzen damit das gedruckte Angebot des Verlages.

Mehr Service für Leser und Anzeigenkunden

Auch praktische Informationen sind jetzt schneller zu finden. Erscheinungstermine, redaktionelle Ansprechpartner, Medien-

informationen und Kontaktdaten sind übersichtlich gebündelt.

Für Unternehmen und Gewerbetreibende wurden die Anzeigenangebote ebenfalls neu strukturiert. Unter „Anzeigen“ finden sich unter anderem Informationen zu Privatanzeigen, Gewerbeanzeigen und Beilagenwerbung.

„Ein großes Lob an Daria-Sue Grabarek“

Hinter dem Relaunch steckt viel Arbeit. Einen besonderen Anteil daran hat Mediengestalterin Daria-Sue Grabarek, die die neue Seite wesentlich mit ausgearbeitet und den Relaunch maßgeblich vorangetrieben hat.

„Daria hat bei der Entwicklung der neuen Homepage eine ganz wichtige Rolle gespielt. Sie hat sich intensiv mit der Struktur, der Gestaltung und der Aufbereitung der Inhalte beschäftigt und viele Ideen eingebracht“,

sagt Kroll. „Dafür möchte ich ihr ausdrücklich ein großes Lob aussprechen.“

Unterstützt wird sie von Mediengestalterin Julia Bartelt, die seit August wieder zum Team des Gleitz Verlages gehört. Gemeinsam mit Daria-Sue Grabarek und Oliver Kroll kümmert sie sich um die redaktionelle Betreuung und Weiterentwicklung der Homepage.

„Wir freuen uns sehr, dass Julia wieder bei uns ist. Gemeinsam können wir sicherstellen, dass die Homepage nicht nur gut aussieht und technisch funktioniert, sondern auch regelmäßig mit interessanten und aktuellen Inhalten gefüllt wird“, sagt Kroll.

Ein weiterer Schritt für den Gleitz Verlag

Auf inzwischen 14 Gemeindezeitungen ist das Verbreitungsgebiet des Verlages in den Landkreisen Hildesheim, Peine und Wolfenbüttel gewachsen. Rund 76.400 Haushalte und damit mehr als 150.000 Leserinnen und Leser werden erreicht.

Mit der neuen Homepage wird dieses Angebot nun auch digital unter einem gemeinsamen Dach zusammengeführt.

„Unsere Stärke ist und bleibt die Nähe zu den Menschen vor Ort“, sagt Kroll. „Das gilt für unsere gedruckten Gemeindezeitungen genauso wie für unseren neuen Internetauftritt. Wir wollen mit der neuen Homepage noch aktueller, übersichtlicher und näher an unseren Leserinnen und Lesern sein.“

gg

HAUSTECHNIK
GLEITZ
MEISTERBETRIEB

HEIZUNG LÜFTUNG SANITÄR SOLAR

Zankenburg 10
31174 Schellerten
Marco Gleitz
Telefon (0 51 23) 4 09 05 50
Fax (0 51 23) 4 09 70 39
SHK-Gleitz@web.de

ADAC Club Mobil

FLEIGE
seit 1988
Daimlerring 61a, 31135 Hildesheim
Tel. 05121-590 70

Reparaturen aller Art • Abschlepp- und Bergedienst
TUV 2 x wöchentlich • Reifenservice/Einlagerung
Autovermietung

fleige-kfz@t-online.de

ADAC Mobilitätspartner

MALERBETRIEB
Gerstenberg
Inh. Dennis Fritz

Tapezier- und Streicharbeiten
Bodenbeläge
Lackierarbeiten
Fassaden Gestaltung
Sondertechniken
Festpreise

T 05121 605960 M 0176 55415281
E malerbetrieb-gerstenberg-fritz@web.de
Solteich 2 | 31191 Algermissen

GLEITZ

Für jeden Anlass
Für Privatanzeigen einfach
05123 40627-0 wählen.

Treffen ab Mitte Oktober in Ottbergen:

„Trauer nach Partnerverlust“

Ottbergen. Wer einen nahestehenden Menschen verloren hat, trauert. Nichts ist mehr wie zuvor, alles verändert sich.

Auch wenn jeder seinen eigenen ganz persönlichen Trauerweg gehen muss, kann es trotzdem – oder gerade deshalb – hilfreich sein, sich mit anderen auszutauschen, anderen zuzuhören, sich anderen zu öffnen, mitzuteilen und von anderen zu lernen. Daher laden wir Sie herzlich zu einer festen Trauergruppe ein.

Bei diesen Treffen können Sie in der Einfachheit und Anonymität des Franziskanerklosters Ottbergen im geschützten Rahmen einer geschlossenen Gruppe Menschen begegnen, die sich in einer ähnlichen Situation befinden Impulse bekommen

und Neues entdecken zurückschauen auf das was war, sehen auf das, was ist. einfach da sein mit allem was sie bewegt.

Dieses Angebot, einen Stück des Trauerweges gemeinsam zu gehen, richtet sich an Menschen mittleren Alters, die einen Partnerverlust erlitten haben. In einem kurzen Vorgespräch und einem Informationsabend wäre ein erstes Kennenlernen möglich.

Weitere Kursinformation: Die Treffen finden voraussichtlich ab Mitte Oktober an 8 Abenden, im dreiwöchigen Rhythmus mittwochs von 19 bis 21 Uhr im Franziskanerkloster Ottbergen statt und werden durch ehrenamtliche Trauerbegleiterinnen geleitet. Der Beitrag beträgt 85 Euro. Die Teilnahme ist konfessionsoffen.

Für Informationen und Anmeldung steht Ihnen die folgende Telefonnummer 015739339381 oder unter der Mail-Adresse: TRG-Ottbergen@t-online.de zur Verfügung.

Monika Dettmer

Becker
Gebäudetechnik
Elektro – Sanitär – Heizung (Gas / Öl)
Sat-Anlagen – Hausgeräte Rep.
Hohenhameln-Rötsum
Tel. 0 51 28 / 9 56 07

zimmerei
VOGEL
Holzbau | Dachungen

Tel. 0 51 27 – 40 99 30

- Zimmerei
- Holzbau
- Holzrahmenbau
- Carports
- Gauben
- Holzbalkone
- Fassadenverkleidung
- Dachdeckerei
- Dachsanierung
- Dachneueindeckung
- Dachflächenfenster

www.zimmerei-vogel.eu

Gartenpflege, die sich lohnt!

Gartenfee

- Gartenbetreuung
- Hecken- und Koniferenschnitt
- Rollrasenverlegung
- Obstbaumschnitt

Urte Schmuck
0162-9201246

5% auf unseren ersten Einsatz bei Ihnen.

Website: gartenfee.online

WWF

Ihre Spende wirkt!

Helfen Sie, die Lebensräume bedrohter Tierarten weltweit zu schützen. Jetzt spenden: wwf.de

Kreissportbund Hildesheim e. V. und Gleitz Verlag beschließen Medienpartnerschaft:

Starke Partner für den Sport in der Region



Gemeinsam für den Sport: Oliver Kroll, Claus Peter Elfers, Karl-Heinz Gleitz, Dr. Stefan Rössig, Dennis Münter und Tim Jäckel (von links) besiegeln die neue Medienpartnerschaft zwischen dem Kreissportbund Hildesheim und dem Gleitz Verlag. Foto: Axel Steiner

Hildesheim. Bei einem Treffen in den Räumlichkeiten des KSB in Himmelsthür besiegelten die Verantwortlichen beider Seiten die zukünftige Kooperation. Ziel der Zusammenarbeit ist es, die mediale Präsenz des regionalen Sports deutlich zu stärken und die Vereinsarbeit im Landkreis Hildesheim noch effektiver in den Fokus der Öffentlichkeit zu rücken.

Um sich gegenseitig kennenzulernen und erste Ideen auszutauschen, fanden sich Vertreter der zukünftigen Partner im Raum „München“ ein. Die Räume in der Sportlehrstätte sind nach olympischen Austragungsorten in Deutschland benannt.

Vonseiten des Kreissportbundes waren Dr. Stefan Rössig (1. Vorsitzender), Claus Peter Elfers (2. Vorsitzender), Dennis Münter (Geschäftsführer) und Tim Jäckel (Sportreferent) anwesend.

Die Verlagsleitung des Gleitz Verlags war vertreten durch ihren Geschäftsführer Karl-Heinz Gleitz und den stellvertretenden Geschäftsführer und technischen Leiter Oliver Kroll.

Informationen sollen künftig noch mehr Menschen erreichen

Im Mittelpunkt der Zusammenarbeit soll die gegenseitige Weitergabe und Verbreitung von Informationen über das gesamte Mediennetzwerk beider Organisationen stehen. Um die mediale Reichweite des regionalen Sports zu maximieren, werden künftig die jeweiligen Homepages, Social-Media-Kanäle und Newsletter intensiv genutzt. Zudem soll die Berichterstattung über die etablierten Gemeindeblätter des Gleitz Verlages weiter ausgebaut werden.

Zwei starke Partner mit großer Reichweite

Es ist unverkennbar, dass hier echte Schwergewichte eine Partnerschaft auf ihren jeweiligen Fachgebieten eingehen. Dies wird deutlich, wenn man einfach nur die Zahlen sprechen lässt: Der Gleitz Verlag gibt mittlerweile 14 Zeitungen an 76.000 Haushalte heraus und erreicht damit über 150.000 Leserinnen und Leser. „Das Ziel ist es, Vereinen und Verbänden ein Forum für ihre Informationen zu geben und dabei alle Haushalte zu erreichen“, so Gründer Karl-Heinz Gleitz. Das Unternehmen zählt mittlerweile zu den größten privaten Anbietern kommunaler Zeitungen in den Landkreisen Hildesheim, Peine und Wolfenbüttel. Laut Oliver Kroll ist dies vor allem durch die Arbeit des tollen und engagierten Teams im Hintergrund möglich geworden.

93.000 Mitglieder in rund 350 Vereinen

Doch auch die Zahlen des Kreissportbundes Hildesheim, der als regionaler Dachverband für Sportvereine und Fachverbände in Stadt und Landkreis Hildesheim die Interessen seiner Mitglieder vertritt, sind beeindruckend: Um die 93.000 Mit-

glieder in ca. 350 Vereinen sind in diesem Sportbund versammelt. Damit zählt er zu den größten in Niedersachsen. Im Landkreis Hildesheim ist somit fast jeder Dritte in einem Sportverein des KSB angemeldet.

Zudem erbringen Mitglieder des KSB immer wieder sportliche Spitzenleistungen – egal ob im Volleyball, Handball, Rudern, Schwimmen oder den vielen anderen vertretenen Sportarten.

„Wir verstehen uns als Dienstleister für unsere Vereine. Mit das Wichtigste ist dabei die gegenseitige Kommunikation“, erklärt Dennis Münter, der seit mittlerweile fast 9 Jahren für den Kreissportbund tätig ist. Die Ehrenamtlichen können dabei auf ein vielfältiges Angebot zurückgreifen. Dies umfasst unter anderem fachliche Beratung, finanzielle Fördermaßnahmen, rechtliche Hilfestellung, Fort- und Weiterbildungsangebote und Vereinsentwicklung.

Zu diesem Zweck bietet der KSB für seine Mitglieder eine Fülle an Seminaren und Projekten an.

„Wir wollen modern auftreten. Ehrenamtliches Engagement soll begeistern und Spaß machen“, gibt Claus Peter Elfers als Parole für die Zukunft aus.

Ehrenamt sichtbar machen und Wertschätzung schaffen

Dies spiegelt bereits jetzt das bunte Programmangebot des Sportbundes wider.

Besonders stolz ist Sportreferent Tim Jäckel auf die Aktion „Ehrenamt überrascht“. Er nimmt dabei Vorschläge von Vereinen entgegen, welche Personen nominieren, die für ihr ehrenamtliches Engagement eine Wertschätzung erfahren sollen. Geehrt werden dabei vor allem die oft stillen Helfer im Hintergrund, die sonst selten im Licht der Öffentlichkeit stehen.

Sportlehrstätte bietet beste Voraussetzungen

Von Vorteil ist, dass der Sportbund bei all seinen Aktivitäten auf die Räumlichkeiten seiner eigenen Sportlehrstätte zurückgreifen kann. Diese verfügt über 4 Seminarräume und 42 Betten, aufgeteilt auf 16 Zimmer. Im Erdgeschoss ist zudem die Geschäftsstelle untergebracht.

Davon konnten sich die Mitarbeiter des Verlages selbst ein Bild machen, als sie von Dr. Stefan Rössig durch das Haus geführt wurden. Er ist neben seinem ehrenamtlichen Engagement im KSB der Mannschaftsarzt der Volleyball-Bundesligamannschaft Helios GRIZZLYS Giesen.

Vision: Sportinternat in Hildesheim

Der Traum des 1. Vorsitzenden Stefan Rössig wäre es, wenn irgendwann so etwas wie ein Sportinternat in der Sportlehrstätte entstehen könnte. Die Voraussetzungen dafür sind gegeben, denn das Gebäude des Kreissportbundes befindet sich inmitten vieler Sportstätten, mit Schwimmhalle und Fußballplätzen. Nur einen Steinwurf entfernt liegen die Realschule und das Gymnasium Himmelsthür.

Gemeinsam stärker für Vereine und Ehrenamt

Die künftige Medienpartnerschaft wird dabei helfen, dass beide Partner gestärkt in die Zukunft gehen. Denn Vereinsmitglieder werden noch umfassender informiert und Angebote des KSB somit breiter beworben. Dies wird sich sicherlich positiv auf Anmeldezahlen auswirken.

Die mediale Präsenz stärkt zudem das Vereinswesen, was wichtig für die gesellschaftliche Bildung und Teilhabe ist. „Es gibt nichts Besseres als den Sport, um Menschen zu integrieren und miteinander in Kontakt zu bringen“, formuliert Karl-Heinz Gleitz zum Abschluss sehr treffend.

Axel Steiner

Sichern Sie sich jetzt eine der letzten barrierearmen Wohnungen in der „Villa Cura“



Jeden Freitag Besichtigungen

Aktuell sind nur noch wenige der schönen 1 Zimmer Wohnungen mit Balkon verfügbar. Die Wohnflächen liegen zwischen 28m² und 35m², die Warmmiete (inklusive der Neben- und Heizkosten) liegt bei 510,00 Euro oder 655,00 Euro.

Jeden Freitag von 12.00 Uhr – 14.00 Uhr stehen wir Ihnen für Besichtigungen im Objekt zur Verfügung. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

Für weitere Informationen melden Sie sich gern bei uns:

Tel. 05121/288 5127 oder info@rentei.de
rentei GmbH · www.wohnen-villacura.de

GLEITZ



www.gleitz-online.de



Landratskandidat im Austausch mit dem Landvolk Hildesheim:

Gedeon informiert sich über moderne Landwirtschaft

Hüddessum. Wie sieht moderne Landwirtschaft zwischen Wirtschaftlichkeit, Nachhaltigkeit und immer neuen gesetzlichen Anforderungen aus? Darüber informierte sich der parteilose Landratskandidat Christopher Gedeon bei einem Besuch auf dem Naturhof Heinrich Aue in Hüddessum. Gemeinsam mit Vertreterinnen und Vertretern des Landvolks Hildesheim um den Vorsitzenden Konrad Westphale kam er mit Landwirten über die aktuellen Herausforderungen der Branche ins Gespräch.

Katharina Aue bewirtschaftet gemeinsam mit ihrem Mann Heinrich einen landwirtschaftlichen Familienbetrieb mit insgesamt rund 400 Hektar Ackerfläche. Während Heinrich Aue einen Teil des Hofes auf ökologischen Landbau umstellt, verantwortet Katharina Aue



weiterhin den konventionellen Anbau. Zum Agrar- und Kommunalservice Heinrich Aue gehören inzwischen mehr als 30 Mitarbeiter, darunter rund 15 fest Angestellte sowie zahlreiche Aushilfskräfte.

Wie stark sich die Landwirtschaft technisch verändert, zeigte Heinrich Aue dem Landratskandidaten am Beispiel von „Farming GT“. Die Maschine arbeitet weitgehend autonom und kann rund um die Uhr eingesetzt werden. Kameras erfassen die Pflanzenreihen, während künstliche Intelligenz Kulturpflanzen von Unkraut unterscheidet und sogar einzelne Unkrautarten erkennt. Nach Angaben Aues können dadurch bei bestimmten Arbeiten bis zu 80 Prozent des Arbeitsaufwandes eingespart werden.

Das Landvolk Hildesheim vertritt rund 2.000 Mitglieder im Hildesheimer Land. Im Gespräch ging es neben moderner Technik auch um die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen der Landwirtschaft, Bürokratie und die

Bedeutung regionaler Betriebe.

Gedeon, der als Richter am Amtsgericht Hildesheim tätig ist, tritt bei der Kommunalwahl am 13. September als parteiloser Kandidat für das Amt des Landrats an. Neben der CDU wird seine Kandidatur auch von den Unabhängigen im Landkreis Hildesheim unterstützt. Für die Wählergemeinschaft ist dies eine Besonderheit: Erstmals seit ihrer Gründung haben die Unabhängigen eine Wahlempfehlung für einen Kandidaten auf Landratsebene ausgesprochen.

„Unsere Landwirtschaft ist nicht nur ein wichtiger Wirtschaftsfaktor, sondern prägt unseren Landkreis. Umso wichtiger ist es, den Betrieben zuzuhören und politische Entscheidungen an der Realität vor Ort auszurichten“, sagte Gedeon. TG





Sperling Holzbau
GmbH & Co. KG

Tel.: 053 45 - 49 287
Fax: 053 45 - 49 32 51
Mobil: 0171 - 26 37 602
info@sperlingholzbau.de

Obere Dorfstraße 4
38271 Baddeckenstedt
www.sperlingholzbau.de

✓ energetische Sanierung
✓ Einblasdämmung
✓ Holzhäuser
✓ Carports/Garagen
✓ Dachstühle

✓ Terrassenüberdachungen
✓ Vordächer/Gauben
✓ An- und Umbauten
✓ Fassadengestaltung
✓ Fachwerksanierung

✓ Planung/Bauantrag
✓ Balkone und Wintergärten
✓ Innenausbau
✓ Holzterrassen/Zäune
✓ Dachdeckerarbeiten

HOLZBAU DEUTSCHLAND FACHBETRIEB

FACHBETRIEB
DÄMMTECHNIK, HOLZBAU, AUSBAU & MODERNISIERUNG



Carsten Bewig
Malermeister

Am Gallekamp 16
31249 Hohenhameln/Clauen
T 05128.1732

Farbe von Bewig ...

www.maler-bewig.de

Malerarbeiten - Bodenbeläge - Wärmedämmung

Täglich von 08.00 – 17.30 Uhr
Samstag geschlossen

✓ Kfz – Teilefachmarkt
✓ Kfz – Meisterwerkstatt für alle Fabrikate
✓ TÜV NORD Servicestation



AZ
Autobedarf

Ein kleiner Gruß aus Sarstedt

www.azautobedarf.de
Käthe-Paulus-Straße 10
31157 Sarstedt
☎ 05066 - 77 77

RECHT AUF ORDNUNG.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am 13.09.2026 entscheiden Sie über die Zukunft unseres Landkreises. Ich kandidiere als Landrat und bitte Sie herzlich um Ihr Vertrauen. Beruflich bin ich als Richter in Hildesheim tätig. Privat bin ich verheiratet und Vater von zwei Kindern.

Viele Menschen in unserem Landkreis sind mit zahlreichen politischen Entscheidungen und der gesellschaftlichen Entwicklung der letzten Jahre unzufrieden.

Sie erwarten zu Recht, dass Probleme ehrlich benannt, klare Regeln eingehalten und Entscheidungen verantwortungsvoll getroffen werden. Dafür stehe ich!

Als Richter und parteiunabhängiger Kandidat für das Amt des Landrats möchte ich unseren Landkreis mit einer fachlich starken, ideologiefreien Verwaltung und einem klaren Kurs gestalten.

Ihr Christopher Gedeon

Politische Anzeige zur Kommunalwahl 2026 • Die Anzeige wird finanziert durch: Kreisverband CDU Hildesheim • V.i.S.d.P. Christopher Gedeon, c/o CDU Hildesheim, Bahnhofsallee 28, 31134 Hildesheim, team.landrat@hildesheim2026.de • Transparenzhinweis: christophergedeon.de/transparenz oder <https://www.gleit-zonline.de/images/ttpa/2608-christopher-gedeon.pdf>



LANDRAT.

GEDEON.

Ihre Stimme
am **13.09.**

Hier mehr erfahren:
christophergedeon.de



Naturschutzverein Borsumer Kaspel im OVH / Die Welt unter unseren Füßen (Teil 4):

Der Regenwurm – fleißiger Helfer im Untergrund

Borsum. Wer kennt das nicht? Ein Kind entdeckt im Garten einen Regenwurm. Sofort beugt es sich neugierig hinunter, nimmt das Tier vorsichtig zwischen die Finger und betrachtet fasziniert, wie er sich windet. Ein anderes Kind reagiert ganz anders: „Iiiihh!“, ruft es angewidert und kopiert damit vielleicht die Reaktionen der Eltern.

Dabei gehören Regenwürmer zu den „nützlichsten“ Tieren überhaupt. Ohne sie würden unsere Böden deutlich schlechter funktionieren – und viele Pflanzen hätten es schwer, an die nötigen Nährstoffe zu gelangen.

Ein Leben im Verborgenen: Der Regenwurm zählt schon aufgrund seiner Größe und der Häufigkeit seines Vorkommens zu den bekanntesten Bodenbewohnern. Interessanterweise hat der Name „Regenwurm“ vermutlich gar nichts mit Regen zu tun. Sprachforscher vermuten, dass er ursprünglich „reger Wurm“, also „fleißiger Wurm“, bedeutete. In vielen anderen Ländern heißt er schlicht „Erdwurm“.

Regenwürmer mögen weder Extreme noch Experimente. Am wohlsten fühlen sie sich in mittelschweren Böden mit mäßiger Feuchtigkeit, Temperaturen um 15 Grad Celsius und einem nahezu neutralen Säuregehalt. Dort können sie in erstaunlich großer Zahl vorkommen. Sonnenlicht ist für den Regenwurm gefährlich. Da Regenwürmer über ihre feuchte Haut atmen und kaum Schutz vor UV-Strahlung besitzen, kann direkte Sonneneinstrahlung tödlich sein.

Regenwurm ist nicht gleich Regenwurm: Allein in Deutschland gibt es mehrere Dutzend heimische Regenwurmart, allesamt blind, taub und stumm. Sie haben sich eben perfekt an das Leben im Boden angepasst.

Einige Arten leben direkt in der Laubschicht an der Oberfläche, etwa Kompostwürmer. Andere graben waagerechte Gänge in den oberen Bodenschichten und ernähren sich von abgestorbenen Wurzeln und organischem Material.

Besonders beeindruckend sind die tiefgrabenden Arten wie der Tauwurm. Sie legen senkrechte Röhren an, die mehrere Meter tief reichen können. Diese Tunnel wirken wie natürliche Drainagen: Regenwasser kann leichter versickern, und Pflanzenwurzeln finden Wege in tiefere Bodenschichten.

Feinschmecker mit Geduld: Regenwürmer ernähren sich vor allem von abgestorbenen Blättern und Pflanzenteilen. Sie ziehen zum Beispiel welke Blätter von der Oberfläche nach unten in ihre Gänge und befestigen sie dort mit einem speziellen Schleim an den Wänden.

Dort beginnt die eigentliche Arbeit: Bakterien und Pilze zersetzen das Pflanzenmaterial langsam. Erst nach mehreren Wochen, wenn die Blätter bereits weich und „vorverdaut“ sind (wir würden sagen: abgehangen), werden sie vom Regenwurm gefressen, und zwar mitsamt des die Blätter besiedelnden Bakterien- und Pilzrasens. Im Darm wird die Nahrung weiter



Hinterlassenschaften des Regenwurms – Dünger pur (Foto: Kauer)

zerkleinert. Dabei helfen winzige Sandkörner, die wie Mahlstene wirken. Eine große Hilfe ist auch wieder das Mikrobiom aus Bakterien und Pilzen im Innern des Wurms. Hinten kommt dann als Ergebnis ein besonders wertvoller Dünger heraus. Der dann noch wiederholt gefressen, weiterverdaut und wieder ausgeschieden wird. Ein einmaliger Durchgang wäre nicht sonderlich effizient.

Wurmhumus – Gold für den Boden: Wer die typischen kleinen Erdhäufchen oder wurstförmigen Krümel auf einer Wiese oder in seinem Garten entdeckt, sieht die Hinterlassenschaften

der Regenwürmer. Dieser sogenannte Wurmhumus enthält im Vergleich zur gewöhnlichen Erde deutlich mehr pflanzenverfügbare Nährstoffe wie Stickstoff, Phosphor und Kalium. Deshalb gelten Regenwürmer als Schlüsselfiguren im natürlichen Stoffkreislauf des Bodens. Sie verwandeln abgestorbenes Pflanzenmaterial in wertvollen Humus und machen Nährstoffe für Pflanzen wieder nutzbar.

Kraftpakete im Untergrund: Auch wenn die Würmer weich und unscheinbar wirken: Regenwürmer sind erstaunlich kräftig. Ihre Haut ist mit winzigen Borsen besetzt, die wie Spikes wir-

ken und ihnen Halt im Boden bei der Fortbewegung geben. Da haben Amseln und Stare ihre sichtliche Mühe, den gepackten Wurm dann auch aus der Erde zu bekommen.

Regenwürmer können sich durch enge Spalten pressen. Bezogen auf ihr Körpergewicht entwickeln sie dabei enorme Kräfte. Während ein Spitzensportler vielleicht das Doppelte seines Körpergewichts heben kann, bewegt ein Regenwurm das 50- bis 60-Fache seines eigenen Gewichts.

Wichtige Helfer in Zeiten des Klimawandels: Regenwürmer sind jedoch nicht unverwundbar.

Längere Trockenheit und anhaltende Überschwemmungen können ihnen gefährlich werden. Da sie über die Haut atmen, wird vor allem Sauerstoffmangel im Boden schnell zum Problem.

Forschende untersuchen derzeit intensiv, wie sich der Klimawandel auf die verschiedenen Arten auswirken wird. Manche Regionen könnten künftig bessere Lebensbedingungen bieten, andere deutlich schlechtere.

Fest steht auch: Regenwürmer breiten sich nur langsam aus. Selbst unter günstigen Bedingungen schaffen sie meist nur wenige Meter pro Jahr. Geht eine Population verloren, dauert die Wiederbesiedlung daher oft lange.

Der unsichtbare Gärtner: Die meisten Menschen bekommen von der lautlosen, unermüdlichen Arbeit der Regenwürmer kaum etwas mit. Doch Tag für Tag lockern Regenwürmer für sie – unentgeltlich als sog. Ökosystemdienstleistung – den Boden, verbessern die Durchlüftung, fördern die Wasserversickerung, bilden Humus und stellen Pflanzen wichtige Nährstoffe zur Verfügung.

Der nächste Regenwurm im Garten verdient daher vielleicht keinen angewiderten Ausruf, sondern die ihm gebührende respektvolle Wertschätzung, bevor es ihn nach dem versehentlichen Ausgraben sofort wieder in den lichtlosen Untergrund zurückzieht, um dort sein segensreiches Werk fortzusetzen.

Winfried Kauer
(Naturschutzverein)



Werde auch Neuspärer und mach mehr aus deinem Geld – mit smarten Produkten, einfachen Online-Tools und unserer individuellen Beratung.



Jetzt Serie streamen und alle Infos zum neuen Sparen entdecken: sparkasse-hgp.de/neues-sparen

Weil's um mehr als Geld geht.



er ist wieder da

moderne + großes theater

Musical von Jack Woodhead, John Havu, Timur Vermes und Mark Wartenberg
Uraufführung _ mit türkischen Übertiteln

ab 19. September 26
Stadtheater Hildesheim

Tickets unter 05121 1693 1693
und bei bekannten VVK-Stellen

theater für niedersachsen.
www.mein-theater.live

Küchenstudio Vornkahl setzt seit über 25 Jahren auf den deutschen Premiumhersteller Ballerina:

Dag Vornkahl und Johann Lafer teilen Leidenschaft für innovative Küchen

Nettlingen. Seit mehr als einem Vierteljahrhundert setzt das Küchenstudio Vornkahl auf die Küchen des renommierten Herstellers Ballerina. Für Inhaber Dag Vornkahl ist diese langjährige Partnerschaft weit mehr als eine Geschäftsbeziehung – sie ist Ausdruck gemeinsamer Werte: hochwertige Verarbeitung, durchdachte Funktionalität, modernes Design und der Anspruch, den Kunden stets individuelle Lösungen auf höchstem Niveau zu bieten.

Dass Ballerina-Küchen zu den innovativsten Küchenherstellern Deutschlands zählt, unterstreicht aktuell die enge Zusammenarbeit mit Sternekoch Johann Lafer. In der aktuellen Ausgabe des Magazins „Feinschmecker“ berichtet Lafer über die gemeinsame Vision einer modernen, funktionalen und designorientierten Küchenwelt. Im Mittelpunkt steht dabei das von ihm mitentwickelte „Lafer Freemobile“, das mit dem renommierten German Design Award 2026 ausgezeichnet wurde. Das mobile Küchenmodul vereint zusätzliche Arbeitsfläche, Stauraum und Servicestation in einem innovativen Konzept und setzt neue Maßstäbe für Flexibilität und Komfort in der modernen Küche.

Für Dag Vornkahl ist diese Entwicklung eine schöne Bestätigung seiner langjährigen Entscheidung für Ballerina. „Wir haben uns damals ganz bewusst für diesen



Persönlicher Austausch unter Küchenexperten: Dag Vornkahl (rechts) traf den Sterne- und Fernsehkoch Johann Lafer bei einem Kochevent in Rödinghausen. Die langjährige Partnerschaft mit Ballerina-Küchen und die Begeisterung für innovative Küchenlösungen boten reichlich Gesprächsstoff.

Hersteller entschieden und diese Entscheidung bis heute nie bereut. Qualität, Innovationskraft und Zuverlässigkeit überzeugen uns seit über 25 Jahren – und damit letztlich auch unsere Kunden“, betont der Küchenfachmann.

Ein besonderes Erlebnis war für Vornkahl die persönliche Begegnung mit Johann Lafer bei einem Ballerina-Kochevent im vergangenen Jahr. Dabei nutzten

beide die Gelegenheit, intensiv über moderne Küchenplanung, optimale Arbeitsabläufe und die Anforderungen an zeitgemäßes Kochen zu fachsimpeln.

„Es ist spannend zu erleben, wie die Erfahrungen eines Spitzenkochs in die Entwicklung innovativer Küchenkonzepte einfließen und daraus Lösungen entstehen, die letztlich jedem Hobbykoch im Alltag zugutekommen“, so Vornkahl. Auch nach mehr als

25 Jahren blickt er optimistisch in die Zukunft. Die kontinuierliche Weiterentwicklung von Ballerina-Küchen, kombiniert mit der persönlichen Beratung und individuellen Planung im Küchenstudio Vornkahl, bildet aus seiner Sicht die Grundlage dafür, auch künftig Küchen zu realisieren, die Design, Funktionalität und Wohnlichkeit auf höchstem Niveau miteinander verbinden.

gg

tfn Hildesheim lädt Groß und Klein ein:

Großes Theaterfest zum Beginn der Spielzeit

Hildesheim. Am **Sonntag, 6. September**, feiert das theater für niedersachsen ein Theaterfest für Groß und Klein und lädt zu einem bunten Programm aus Konzerten, Lesungen, Werkstatt-schauen und Kostümversteigerung ein. Der Eintritt zu allen Programmpunkten ist frei.

Das Theaterfest wird um 13 Uhr unter freiem Himmel durch die tfn_philharmonie mit musikalischen Kostproben aus der kommenden Spielzeit eröffnet. Ab 14 Uhr öffnet das Theater seine Türen und bietet im ganzen Haus sowie auf dem Vorplatz

Programm: Mitarbeitende der Schneidereien und der Maske geben Einblicke in ihre Arbeit. Auf dem Theatervorplatz sorgen abwechslungsreiche Auftritte – von Opernchor über Musical bis zur Lesung – für beste Unterhaltung. So präsentiert die musical_company ihre Lieblings-Songs aus den neuen Musicals sowie Ausschnitte aus „Pinocchio“ und „Der kleine Sherlock Holmes“, außerdem geben der Opernchor sowie Opernsänger Andrey Andreychik kurze Konzerte. Im thim findet ein Making-of zum Schauspiel-Monolog „Rex Oster-

wald“ statt, wobei es erste Eindrücke und Hintergründe zum Stück gibt.

Auch die beliebte Kostüm- und Maskenversteigerung findet wieder statt – hier können Schätze aus vergangenen Produktionen ersteigert werden. Beim Show-Schminken werden vor den Augen des Publikums Darstellende zu Bühnenfiguren verwandelt.

Es gibt auch zahlreiche Möglichkeiten für alle Generationen, selbst aktiv oder kreativ zu werden. So stehen ein Rätselspiel, eine Fotoecke, Kostüme zum Anprobieren, Basteltische und, in

diesem Jahr neu, eine Silent Disco zum Tanzen auf dem Programm.

Für ein gastronomisches Angebot ist gesorgt. Das service_center hat an diesem Sonntag von 14 bis 19 Uhr für Beratung sowie Karten- und Aboverkauf geöffnet.

Erstmalig gibt es am Abend des Theaterfestes auch eine Premiere im Großen Haus: Mit dem Schauspiel „Heimsuchung“ nach dem Roman von Jenny Erpenbeck präsentiert das tfn einen packenden Streifzug durch die deutsche Geschichte.

Eva Zink

über 100 Jahre Erfahrung!

Miele

Küchenstudio & Möbeltischlerei

VORNKAHL

Unser Familienunternehmen freut sich, Ihnen einen Traum von Küche zu planen, mit dem Besten an hochwertigen Materialien, die es gibt. Granit Arbeitsplatten, hochwertiger Schichtstoff oder die Fronten aus Glas, Hochglanz Lack oder Massivholz. In unserem Meisterbetrieb zeigen Ihnen unsere Gesellen den Spaß an ihrem Beruf, auch die eigenen Monteure zeigen ihre ganze Erfahrung und die Passgenauigkeit. Das Wort Problem kennen sie nicht. So haben die drei Lehrlinge natürlich viel zu lernen.

Küchen
aus eigener Fertigung

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo. - Fr. 9:00 - 13:00 Uhr
15:00 - 18:00 Uhr
Sa. 9:00 - 13:00 Uhr

KONTAKT

Tel. 051 23 - 40 90 662
01 76 - 40 33 31 82
www.vornkahl-kuechen.de

SONNTAGS SCHAUTAG: 9:00 - 13:00 UHR

0%

MARKEN-GARTENMÖBEL

JETZT STARK REDUZIERT!

Auf bereits reduzierte Ausstellungsstücke nochmals -10%! Schnell sein lohnt sich, denn: wenn weg – dann weg!

Zu uns kommen & staunen:

- ✓ AUSZIEHTISCHE
- ✓ GARTENTISCHE
- ✓ STÜHLE & SESSSEL
- ✓ LOUNGEGRUPPEN
- ✓ DINING-LOUNGES
- ✓ BARTISCHE & STÜHLE
- ✓ LIEGEN
- ✓ GARTENBÄNKE

und
GARTENIDEEN & DEKO

Fachhandel für Privat & Gewerbe
Holz Köster GmbH & Co. KG
Industriest. 3 | 31180 Emmerke

Mo. - Fr. 7 bis 18 Uhr
Sa. 9 bis 13 Uhr
www.holzland-koester.de
Telefon 05121 9302-0

- Böden und Türen
- Wände und Decken
- Garten und Terrasse
- Platten und Bauholz
- Dämmstoffe
- Massive Holztische
- Gartenmöbel und Deko

KOMM ZU

Clever Bauen. Schöner Wohnen

Auszeichnung für wegweisendes Notfall-Konzept

*Leitender SiNA-Arzt
Dr. Stephan Düsterwald holt
Top-Preis mit dem DIVI-Team.*



Foto: Helios Klinikum Hildesheim

Helios Klinikum Hildesheim

Krebsinformations- und Aktionstag 2026

19. September 2026, 10:00 – 14:00 Uhr

Konferenzräume 1+2 im Helios Klinikum Hildesheim

Besuchen Sie Vorträge und Informationsstände
rund um Gesundheit und Krebsversorgung.

(Fach-)Bereiche Helios Klinikum Hildesheim

- Sozialdienst
- Psychoonkologie
- Onkologische Pflege
- **Darm- und Pankreaszentrum:** Vorstellung von Untersuchungsmöglichkeiten
- **Hauttumorzentrum:** Mikroskopische Hautuntersuchung vor Ort
- **Brustzentrum:** Brustmodell zum Abtasten von Knoten

Partner, Beratung und Vereine

- AWO Krebsberatungsstelle Hildesheim
- Fresenius Kabi, parenterale und enterale Ernährung mit Vorstellung Rucksacksystem und Trinknahrungen zum Probieren
- Firma LUCHS mit Infos rund um Haarersatz
- Michaelis Hospiz Hildesheim
- SAPV HomeCare Hildesheim
- Hospizverein „Geborgen bis zuletzt“
- Arbeitskreis der Pankreatektomierten
- PINK! Brustkrebs
- Kontakt-Infos und Beratungsstelle im Selbsthilfereich (KIBIS) des Paritätischen Hildesheim/Alfeld

*Informieren,
Austauschen,
Mut fassen!*



Mehr Informationen

Große Anerkennung für die notfallmedizinische Ausbildung – mit starker Hildesheimer Beteiligung: Die Arbeitsgemeinschaft der Südwestdeutschen Notärzte (AGSWN) hat das Kurskomitee der DIVI mit dem renommierten Friedrich-Wilhelm-Ahnefeld-Preis 2026 ausgezeichnet. Gewürdigt wurde das bundesweit etablierte Kurskonzept „ANNA“ (Atemwegsmanagement und Narkose in Notfall- und Akutmedizin). Mittendrin im prämierten Entwicklerteam: Dr. med. Stephan Düsterwald, Leitender Arzt der Simulations- und Notfallakademie (SiNA) am Helios Klinikum Hildesheim.

Der renommierte Preis wird nur alle zwei Jahre an absolute Leuchtturmprojekte und Best-Practice-Modelle in der Notfallmedizin verliehen.

Das innovative Konzept schließt eine kritische Lücke im Notfalltraining und wächst rasant: Mittlerweile führen rund 200 zertifizierte Instruktorinnen und Instrukturen jährlich 15 bis 18 Kurse in Deutschland und der Schweiz durch – davon jährlich zwei in Hildesheim.

„Ich freue mich riesig über die Auszeichnung. Das ist eine sehr exklusive Wertschätzung für unser SiNA-Team und unser jahrelanges Engagement in diesem Bereich. Gleichzeitig hilft es uns dabei, unser Klinikum in Hildesheim als überregionalen Anbieter hochqualitativer Trainingsformate zu stärken“, erklärt Dr. Stephan Düsterwald stolz.

Hildesheim wird exklusiver Vorreiter für „ANNA-KIDS“

Mit diesem Rückenwind treibt die Hildesheimer Simulations- und Notfallakademie ihre Vision weiter voran: Die SiNA geht den erfolgreichen Weg konsequent weiter und rollt das brandneue Zusatzmodul, ANNA-KIDS für die pädiatrische Notfallversorgung aus.

„Das ist ein echter Coup für den Standort. Wir gratulieren Dr. Düsterwald und seiner Arbeitsgruppe herzlich zu dieser herausragenden Auszeichnung und freuen uns auf die kommenden Spitzen-Trainings in unserer SiNA“, so Klinikgeschäftsführer Sascha Kucera.